

Planetino 1

Deutsch für Kinder



Kursbuch



Hueber

Strandkörbe an der Ostsee



Brandenburger Tor



Elbstrand in Hamburg



Fernsehturm am Alexanderplatz

Hochhäuser von „Mainhattan“



Grossmünster und Limmat



Zytlogge



Hofgarten



Riesenrad im Prater

Goldenes Dachl



Schloss Schönbrunn



Bodensee



Matterhorn



Matterhorn

Planetino 1

Deutsch für Kinder

Kursbuch

Gabriele Kopp

Siegfried Büttner

Josef Alberti

Hueber Verlag

Symbole in Planetino



Texte zum Sprechen und Lesen, Hörtexte, Ausspracheübungen und Lieder



heller Kopfhörer: der Text ist im Buch abgedruckt



dunkler Kopfhörer: der Text ist nur auf der CD



Playback zum Lied

mit CD- und
Trackangabe



Lesen



Schreiben



Partnerarbeit



Hinweis auf das Portfolio

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt.
Jede Verwertung in anderen als den gesetzlich zugelassenen
Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen
Einwilligung des Verlags.

Hinweis zu § 52a UrhG: Weder das Werk noch seine Teile dürfen ohne
eine solche Einwilligung überspielt, gespeichert und in ein Netzwerk
eingespielt werden. Dies gilt auch für Intranets von Firmen und von Schulen
und sonstigen Bildungseinrichtungen.

4. 3. 2. | Die letzten Ziffern
2013 12 11 10 09 | bezeichnen Zahl und Jahr des Druckes.

Alle Drucke dieser Auflage können, da unverändert,
nebeneinander benutzt werden.

1. Auflage

© 2008 Hueber Verlag, 85737 Ismaning, Deutschland

Redaktion: Maria Koettgen, Kathrin Kiesele, Hueber Verlag, Ismaning

Umschlaggestaltung: Lea-Sophie Bischoff, Hueber Verlag, Ismaning

Umschlagfoto: Alexander Keller, München

Layout und Satz: Lea-Sophie Bischoff, Hueber Verlag, Ismaning

Zeichnungen: Bettina Kumpe, Braunschweig; Ute Ohlms, Braunschweig

Comics: Bettina Kumpe, Braunschweig

Druck und Bindung: Himmer AG, Augsburg

Printed in Germany

ISBN 978-3-19-301577-8

Inhalt

Start frei!



Seite

5

Internationalismen
Alphabet
Zahlen 1 – 12

Kennenlernen

Seite

9

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1 Komm, wir spielen! | sich begrüßen |
| 2 Spiele | sich verabschieden |
| 3 Planetino | spielen |
| 4 Guten Tag –
Auf Wiedersehen | auffordern
sich/jemanden vorstellen |



Spiele

Satz
W-Fragen
Ja-/Nein-Frage
Verbformen

h-Laut
ü-Laut

Meine Familie

Seite

21

- | | |
|---------------------|-----------------------------------|
| 5 Meine Mutter | jemanden vorstellen |
| 6 Meine Geschwister | spielen |
| 7 Mein Vater | fragen und antworten |
| 8 Meine Freunde | reagieren
Personen beschreiben |



Familie und so weiter
Zahlen 1 – 20

Satz
W-Fragen
Ja-/Nein-Frage
Personalpronomen
Possessivartikel
im Nominativ
Verbformen
Modalverben *möchte*-, *dürfen*

ei-Laut
ö-Laut

Schule

Seite

33

- | | |
|-------------------------------|-------------------------------------|
| 9 Meine Klasse | auffordern |
| 10 Im Unterricht | fragen und sagen,
was man möchte |
| 11 Meine Schulsachen | |
| 12 Was möchtest du
machen? | |



Gegenstände im
Klassenzimmer
Schulsachen
Tätigkeiten
Farben

bestimmter Artikel im
Akkusativ
Vernelung mit *nicht*
Verbformen

sch-Laut
lange Vokale

Meine Sachen

Seite

47

13 Kleidung	auffordern	Kleidung
14 Was ziehst du an?	spielen	eins und viele
15 Hanna und Heike	Gegenstände beschreiben	bestimmter Artikel im Nominativ und Akkusativ
16 Herzlichen Glückwunsch!	Meinung äußern	Possessivartikel im Nominativ
	fragen und antworten	Personalpronomen
		Verbformen
		Imperativ



z-Laut
kurzer Vokal vor ck

Spiele und so weiter

Seite

61

17 Was ist denn los?	sagen, was man nicht kann	Spiel und Spaß
18 So viele Sachen!	reagieren	Tätigkeiten
19 Hören – spielen – singen	Gegenstände beschreiben	bestimmter Artikel im Nominativ
20 Was machst du gern?		unbestimmter Artikel im Nominativ
		Verbformen
		W-Fragen
		Modalverb können



ich-Laut
sp am Wortanfang

Theater: Der König und das Gespenst

Seite

75

A Die Personen	Tagesablauf beschreiben	Wochentage
B Die Geschichte		Uhrzeit
C Die Szenen		
D Die Kostüme		
E Die Kulissen		
F Die Theateraufführung		



Feste im Jahr

Seite

85

Wortliste

Seite

93

Ein Spiel für alle Fälle

Seite

100



1 Deutsch-Quiz



a) Schau die Bilder an. Wie heißt das in deiner Sprache?

1/2

b) Hör die Wörter auf Deutsch und zeig auf den Bildern mit.

c) Lies die Wörter und such die Bilder.

Mathematik Zoo Disco Telefon CD Zebra
 Supermarkt Internet Pullover Tennis Gitarre

1/3

d) Hör zu und lies mit.



2 Hören

1/4

a) Hör zu. Was ist das?

1/5

b) Hör die Szenen. Welche Wörter kennst du schon?



3 Lesen: Was steht denn da?



- a) Welche Wörter erkennst du?
- b) Zu welchen Bildern in Übung 1 passen die Texte?
- c) Sammle selbst solche Texte in deiner Muttersprache und unterstreiche das ähnliche Wort.



4 Lied: ABC

1/6
1/7

Aa Bb Cc Dd Ee Ff Gg

[a] [be] [ce] [de] [e] [ef] [ge]

Hh Ii Jj Kk Ll Mm Nn Oo Pp

[ha] [i] [jot] [ka] [el] [em] [en] [o] [pe]

Qq Rr Ss Tt Uu Vv Ww Xx Yy Zz

[qu] [er] [es] [te] [u] [vau] [we] [ix] [ypsilon] [zet]



5 Spiel: Buchstabenspinne

1/8

Was ist das?

- | | | | | | |
|--|----------|--|-------|---------------|--|
| | f? | | Nein! | ----- | |
| | e? | | Ja! | -----e | |
| | h? | | Nein! | -----e | |
| | w? | | Nein! | -----e | |
| | k? | | Nein! | -----e | |
| | d? | | Nein! | -----e | |
| | r? | | Ja! | ----- r r e | |
| | s? | | Nein! | ----- r r e | |
| | t? | | Ja! | ----- t r r e | |
| | Gitarre? | | Ja! | | |





6 Zahlen

1/9

Hör zu, zeig mit und sprich nach.

1 eins

2 zwei

3 drei

4 vier

5 fünf

6 sechs

7 sieben

8 acht

9 neun

10 zehn

11 elf

12 zwölf



7 Ein wenig Mathematik

$$1 + 5 = 6$$

eins plus fünf ist ?

$$12 - 9 = ?$$

zwölf minus neun ist ?

$$11 - 8 = ?$$

elf minus acht ist ?

$$2 + 3 = ?$$

zwei plus drei ist ?

$$4 + 6 = ?$$

vier plus sechs ist ?

$$10 - 7 = ?$$

zehn minus sieben ist ?

8 Was ist auf der anderen Seite?

Was ist richtig?

a



- elf
- neun
- eins

b



- zwei
- drei
- vier

c



- sechs
- acht
- zehn

d



- fünf
- zwei
- sieben

Rechenrätsel

$$? + ? + ? + ? = \text{zwölf}$$

a b c d

Lies die Lösung vor.



9 Zahlenbingo

Alle Kinder machen ein Kreuz auf ein Blatt. Sie schreiben vier Zahlen von 2 bis 12 hinein, zum Beispiel so:

9	3
4	11

Einer würfelt, zum Beispiel 11. Hast du 11? Dann darfst du 11 durchstreichen.

9	3
4	11



Wer alle Zahlen durchgestrichen hat, ruft „Bingo!“



10 Spiel: Schwarzer Peter

a) Macht Kartenpaare.

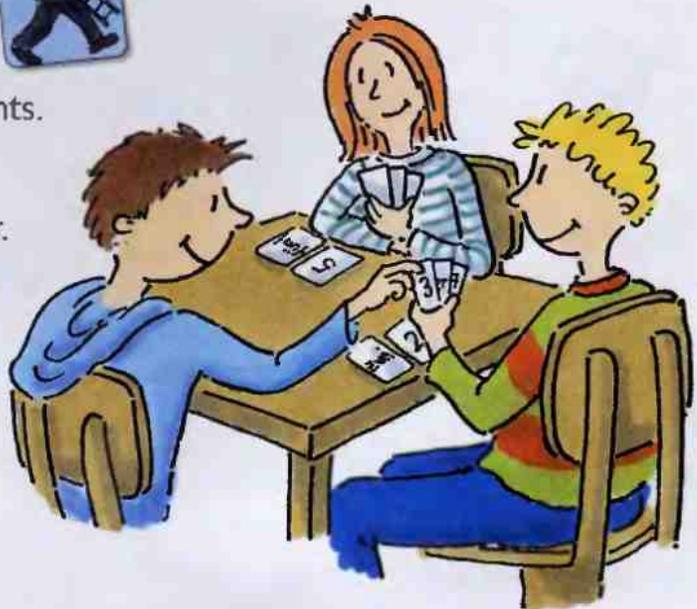


Und dazu: Schwarzer Peter



b) Spielt in Gruppen. Zieh eine Karte vom Partner rechts.

Hast du ein Paar?
Dann legst du es ab und liest vor.
Der Nächste ist dran.
Wer hat am Schluss den „Schwarzen Peter“?



Kennenlernen

1 Comic



2 Comic



a) Wohin gehören die Sätze?

b) Hör zu und lies mit.

Gute Nacht.

Guten Morgen?

Lektion 1

Komm, wir spielen!



1 Hallo, Hannes!

1/12

Hallo, Hannes!

Hallo, Heidi!

Komm, wir spielen.

Was denn?

Tischtennis?



Ach nein.

Fangen?



Nein.

Ich weiß. Würfeln.



Ach nein.

Oder Schwarzer Peter?



Nein.

Fußball.



Au ja!

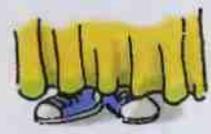
Spielt die Szene auch so:



Seilspringen



Basketball



Verstecken



Memory®



Karten



2 Hören

1/13

Hör zu und und stell die Spiele dar.





3 Nachsprechen

1/14

a) Hör zu und sprich genau nach.

1/15

b) Hör zu, sprich nach und klatsch mit.



4 Ratespiel: Pantomime

Zwei Kinder kommen vor die Klasse.



5 Lied: Hallo! Guten Morgen!

1/16

1 Hallo, Susi! Guten Morgen!

1/17

Komm, wir spielen! Komm, komm, komm.

Lalalalalalala.

Komm, wir spielen! Komm, komm, komm!

2 Hallo, Peter! Guten Morgen!

Komm, wir spielen! Komm, komm, komm.

Lalalalalalala.

Komm, wir spielen! Komm, komm, komm!

3 Hallo, Kinder! Guten Morgen!

Los, wir spielen! Eins, zwei, drei.

Lalalalalalala.

Los, wir spielen! Eins, zwei, drei!

Singt auch so:

4 Hallo, Heidi! ...

5 Hallo, Hannes! ...



6 Laute und Buchstaben: h

1/18

a) Hör zu und sprich nach.

b) So übst du das **h**:

- Lachen: Hahaha, hehehe, ...

Hahaha...

- mit einem Papierschnipsel



h, h, h, ...



1/19

c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Hallo, hallo! – Heidi! Hannes! – Hallo, Hannes. Hallo, Heidi. – Haha, hehe, hihi, hoho.

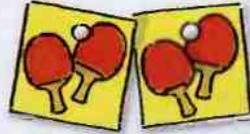
Lektion 2

Spiele

1 Memory®

a) Wir basteln ein Memory®.

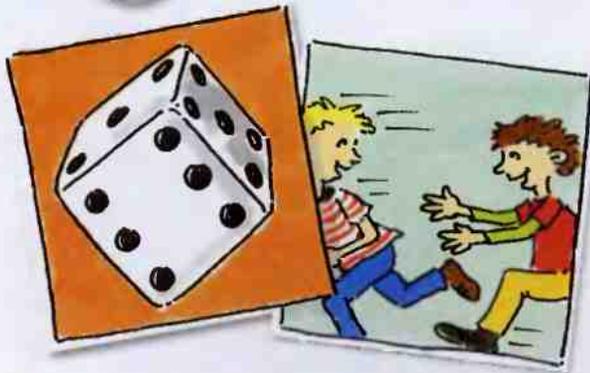
Malt die Spiele von Lektion 1, Übung 1 auf Karten. Malt jedes Bild zweimal.



b) Wir spielen Memory®.



Würfeln und Fangen. Nein!



Karten und Karten. Ja!



2 Partnersuchspiel

So geht das Spiel:

Jedes Kind hat eine Karte aus dem Memory®-Spiel. Alle Kinder gehen durch die Klasse, sprechen leise das Wort und suchen das Kind mit der gleichen Karte.





3 Abzählreim

1/20

Eins, zwei, drei und was kommt dann?
Vier, fünf, sechs und du bist dran.



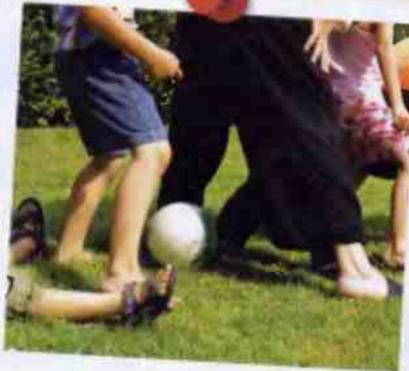
4 Wir spielen Würfeln

1/21

-  Komm, wir spielen Würfeln.
-  Au ja.
-  Also los!
-  Ich habe vier.
-  Ich habe sechs. Gewonnen!



5 So spielen wir Kinder



Lektion 3

Planetino



1 Hören: Planetino kommt



1/22

- a) Hör zu und schau die Bilder an.
b) Hör noch einmal zu. Ordne die Bilder.

GUTEN ? ? ? ? ? ?



2 Kannst du Planetanisch?

hüpe küre süpe türe wüge büge zük

höpe köre söpe töre wöge böge zök

1/23

Kannst du das auch so? hepe kere ... hape kare ...



3 Wer bin ich?

1/24

- Wer bist du denn?
- Ich bin hüpe küre.
- Ich weiß. Du bist Florian.
- Ja.
- Du bist dran.

- Wer bist du denn?
- Ich bin söpe töre.
- Du bist Mara.
- Nein. Wer bin ich?
Wöge böge zök.
- Ich weiß. Du bist Pia.
- Ja, richtig.
- Du bist dran.





4 Lesen: Wir spielen

Planetino: Komm, wir spielen Fußball.

Steffi: Fußball? Ach nein.

Planetino: Oder Karten?

Steffi: Nein.

Planetino: Ich weiß. Wir spielen Würfeln.

Steffi: Au ja.

Tobias: Hallo, Steffi.

Steffi: Hallo, Tobias.

Tobias: Hallo, wer bist du denn?

Planetino: Ich bin Planetino.
Los, wir spielen.

Steffi: Komm, Tobias.

Tobias: Also gut. Ich habe vier.

Steffi: Jetzt ich. Ich habe fünf.
Planetino, du bist dran.

Planetino: Ich habe zwei. Gewonnen!

Steffi: Was?

Planetino: Ja. In Planetanien ist das so.



Lies den Text und ordne die Bilder.

? ? ? ? ? ? ? ? 0



5 Drei kleine Geschichten

1
◆ Jetzt du.
■ Was?

2
✕ Du bist dran.
▶ Ich weiß.

3
◆ Du bist dran.
■ Ach so!

4
● Wer bist du denn?
✕ Wer? Ich?

5
✕ Also los.
▶ Ja, ja.

6
● Nein, du.
▼ Ich bin Laura.

7
? + ? = 7

a) Wie passen die Teile zusammen?
b) Spielt die kleinen Geschichten.



6 Ratespiel: Wer ist das?

1/25



Malt euch selbst. Macht das Ratespiel.

- Wer ist das? Ratet mal.
- Jürgen?
- Nein, falsch.
- Ist das Tina?
- Ja, richtig.



- Wer ist das?
- Lisa?
- Nein.
- Ist das Günter?
- Falsch.
- Ich weiß.
Das ist Planetino.
- Ja, richtig!



7 Laute und Buchstaben: ü

1/26

- a) Hör zu und sprich nach.
b) So übst du das ü: mit dem Feuerwehrauto.

Tatü tata!

1/27

- c) Was ist falsch? 1, 2, 3 oder 4?

1/28

- d) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Günter! Günter! – Günter? Jürgen. – Jürgen, Würfeln. Würfeln!



Lektion 4

Guten Tag – Auf Wiedersehen



1 Hören: Guten Morgen, guten Tag!



1/29

a) Hör die Szenen und schau die Bilder an.
Ordne die Bilder. GUTEN ? ? ? ? ? ?

1/29

b) Lies die Sätze. Nun hör die Szenen noch einmal.
Guten Morgen. Guten Abend. Tschüs.
Guten Tag. Auf Wiedersehen. Gute Nacht.
Ordne die Sätze den Bildern zu.



1/30

c) Hör zu und sprich nach.



d) Zeichne ein Comic für dein Portfolio.



2 Lied: Guten Morgen ... Gute Nacht!

1/31

1 Guten Morgen. Hallo, Kinder!
Guten Morgen, Frau Bäcker.
Hallo, Kinder! Guten Morgen.
La-la-la-la-la-la-la.



1/32

2 Guten Tag. Hallo, Kinder!
Guten Tag, Frau Bäcker.
Hallo, Kinder! Guten Tag.
La-la-la-la-la-la-la.



4 Auf Wiedersehen. Tschüs, Kinder!
Auf Wiedersehen, Frau Bäcker.
Tschüs, Kinder. Auf Wiedersehen.
La-la-la-la-la-la-la.

3

3 Guten Abend. Hallo, Kinder!
Guten Abend, Frau Bäcker.
...



5 Gute Nacht. Tschüs, Kinder!
Gute Nacht, ...





3 Darf ich mitspielen?

1/33

- a) Hallo!
- Hallo! Was macht ihr denn da?
- Wir spielen.
- Was denn?
- Fußball.
- Darf ich mitspielen?



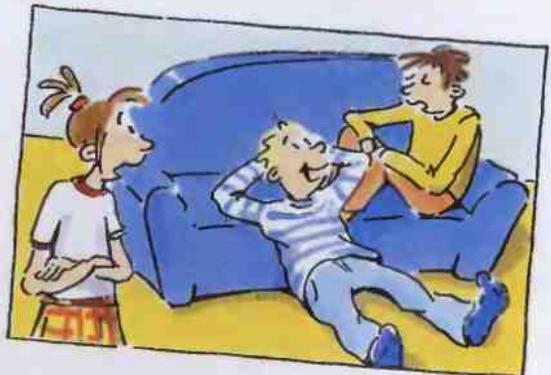
1/34

- b) Was macht ihr denn da?
- Wir spielen Schwarzer Peter.
- Darf ich mitspielen?
- Ja, klar.
- Also los. Wer ist dran?
- Ich.



1/35

- c) Was macht ihr denn da?
- Nichts.
- Wie bitte?
- Nichts. Wir machen nichts.
- Wie langweilig. Na dann, tschüs.



Ebenso mit: Fangen, Tischtennis, Würfeln, ...



4 Wer ist das?

Hallo, Kinder!
 Na, was macht ihr gerade? Nichts? Wie langweilig!
 Ich habe ein Rätsel für euch. Nun ratet mal:
 Wer ist das? Ist das

- A Herr Weiß, Lehrer?
- B Frau Müller, Lehrerin?
- C Clown Pipo?

Schickt eine Mail an:
rudi@kinderillu.de
 Stichwort:
 Rätsel-Rudi, Nummer 12
 Schreibt die Lösung A, B oder C.



Und wer hat
 in Nummer 11 gewonnen?
Hanno Malz, Hannover
 Herzlichen Glückwunsch!

Der Sieger
 bekommt eine CD
 von den
 Disco-Zebras!



Rätsel-Rudi

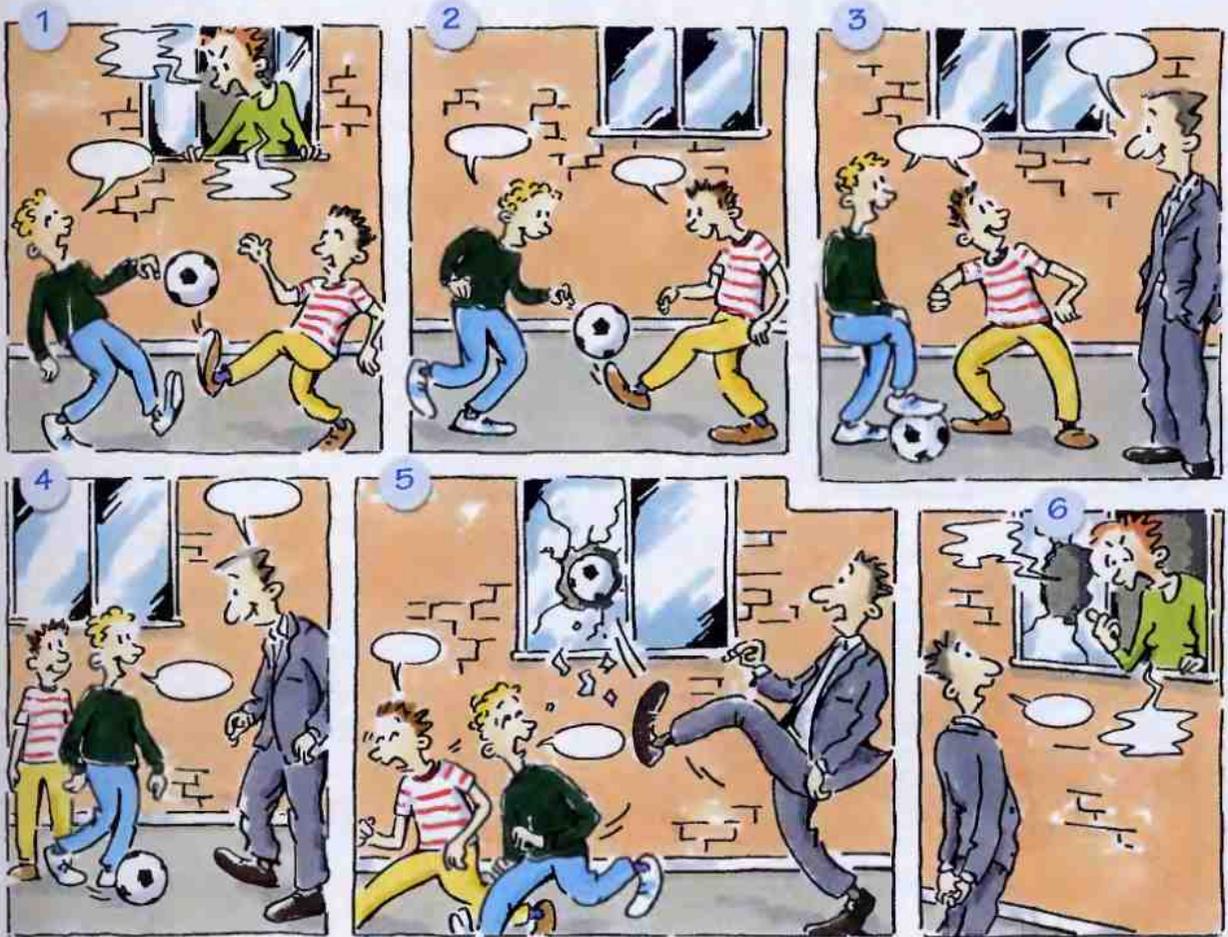
Beantworte die Fragen.

1 Ist das Herr Weiß?



2 Ist das Heft Nummer 11?

3 Wer hat in Nummer 11 gewonnen?



a) Schau die Bilder an. Was sagen die Personen? Was glaubst du?

b) Lies die Sätze. Wer sagt das?

1 2 3 4 5 6

Lösung: ? ? ? ? ? ?

R

- ◆ Was ist das denn?
- ▶ Äh. Guten Abend, Frau Rot.
- ◆ Herr Weiß!!!

K

- ◆ Hallo!
Was macht ihr denn da?
- ✦ Wir spielen Fußball.
- ◆ Nein! Nein! Kinder!

D

- ▶ Darf ich mitspielen?
- ✦ Ja klar.

I

- ✦ Los, weiter.
- Du bist dran.

N

- ▶ Hallo, ihr zwei.
- ✦ Guten Abend, Herr Weiß.

E

- Au weia!
- ✦ Auf Wiedersehen,
Herr Weiß.

c) Hör die Geschichte.

d) Spielt die Geschichte. Wie geht die Geschichte weiter?

Lektion 1-4

Das kann ich schon

sich begrüßen

Hallo!
Guten Morgen.
Guten Tag.
Guten Abend, Herr/Frau ...

sich verabschieden

Tschüs.
Auf Wiedersehen.
Gute Nacht.

spielen

Darf ich mitspielen?
Wer ist dran? – Du bist dran.
richtig – falsch
Gewonnen.

auffordern

Komm! / Komm, wir spielen. – Also los.

sich/jemanden vorstellen

Wer bist du denn?
Wer ist das? / Ist das ...?
Ich bin ...
Du bist ...
Das bin ich.

Spiele

Fußball, Verstecken,
Würfeln, Fangen,
Basketball, Tischtennis,
Karten, Memory®,
Seilspringen, Schwarzer Peter

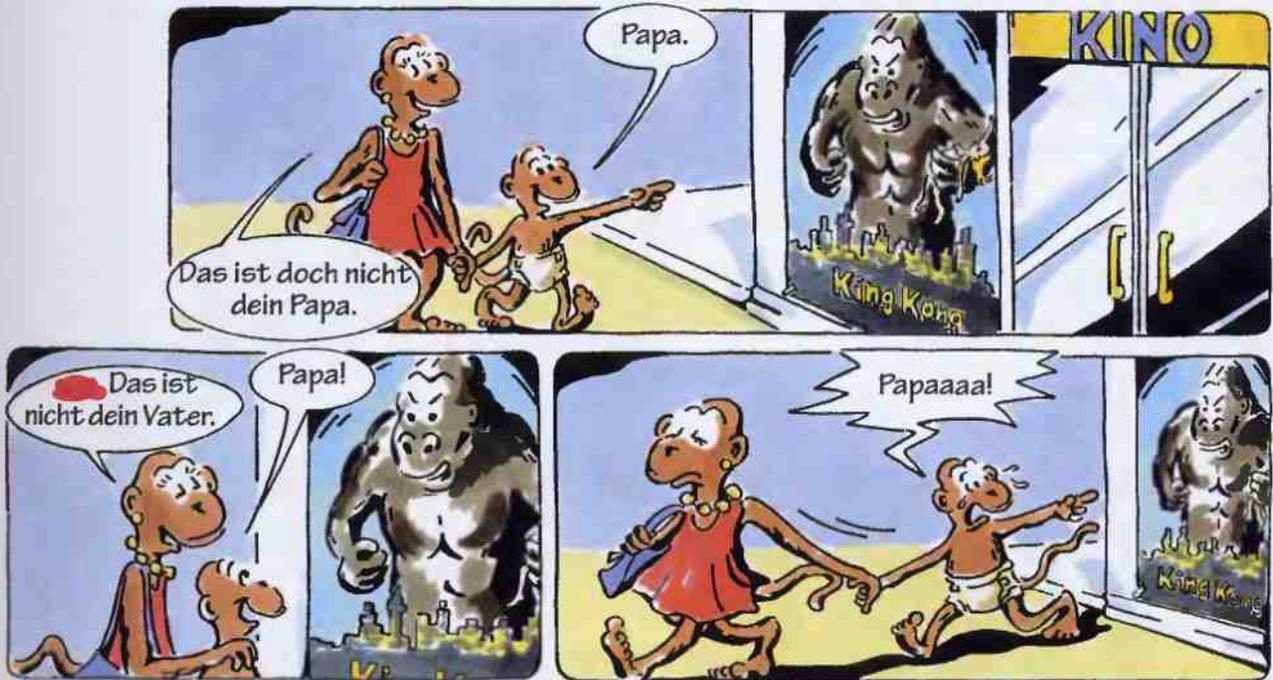
- 1 Wir spielen Würfeln.
Ich habe drei.
Das ist Günter.
- 2 Wer bist du (denn)?
Wer bin ich?
Wer ist das?
Was macht ihr denn da?
Was denn?
Wie bitte?
- Ist das Jürgen? – Ja.
Ist das Heidi? – Nein.



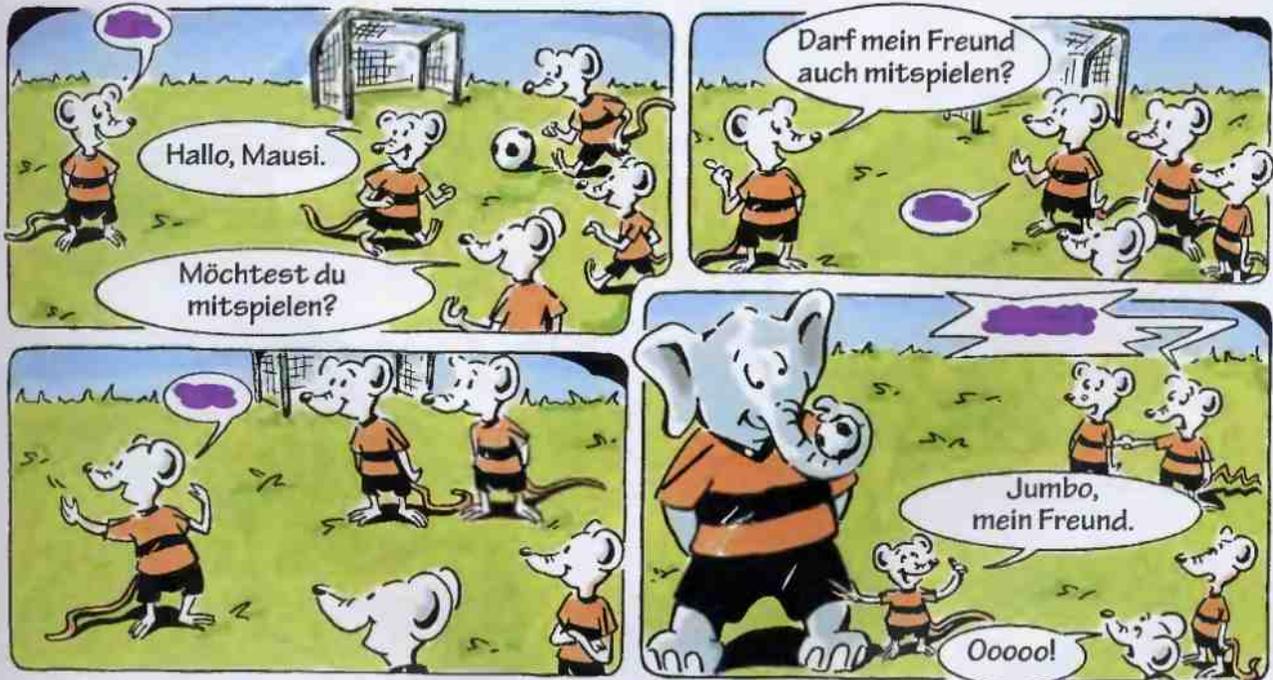
3	Ich	bin	habe	weiß	
	du	bist			
	er/sie/wer	ist			
	wir				machen
	ihr				macht
	sie				

Meine Familie

1 Comic



2 Comic



a) Wohin gehören die Sätze?

Ja, klar.

Jumbo! Komm!

b) Hör zu und lies mit.

Nein.

Hallo!

Wer ist das denn?

Lektion 5

Meine Mutter



1 Hallo, Mama!

- 1/39 Hallo, Mama.
Planetino, das ist meine Mutter.
- Steffi, wer ist das denn?
- Das ist Planetino.
- Wie bitte? Wer bist du?
- Planetino.
- Und woher kommst du?
- Aus Planetanien.
- Na so was!
- Guten Tag, Frau ääh.
- Hörmann.
- Wie bitte?
- Hörmann.
- Guten Tag, Frau Hörmann.
- Planetino ist mein Freund.
- Aha! Na, kommt mal rein.



2 Lied: 1, 2, 3 und 4, 5, 6

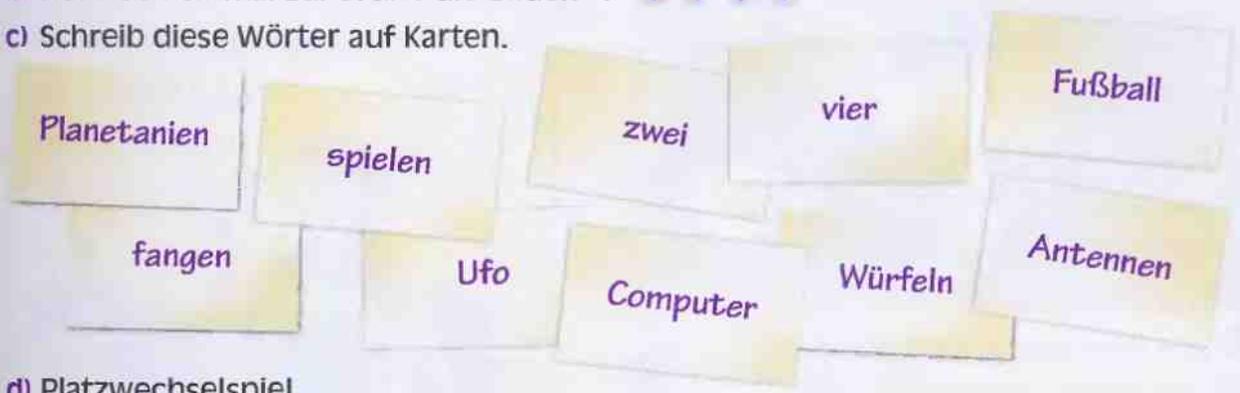
- 1/40 1, 2, 3 und 4, 5, 6.
- 1/41 Wo ist denn deine Mutter?
Sie ist nicht hier.
Sie ist nicht da.
Ach, da ist sie ja!



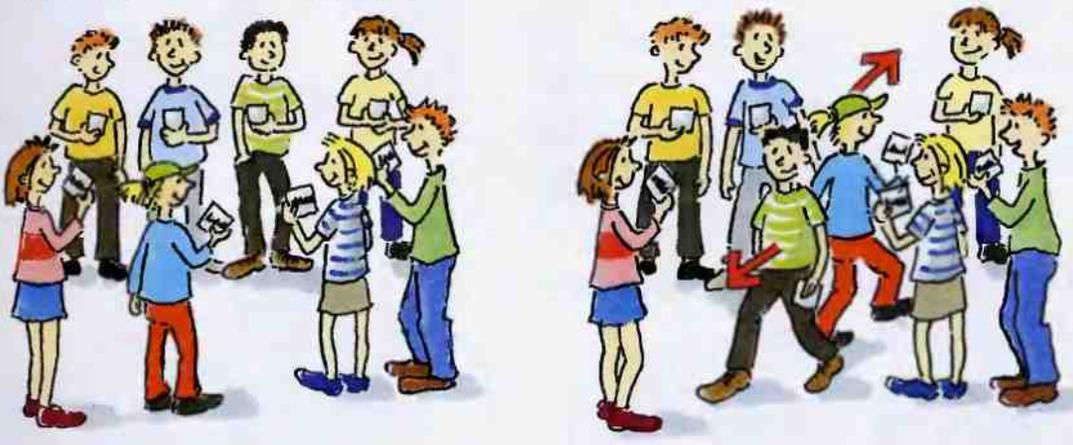
3 Hörgeschichte



- 1/02 a) Hör zu und schau die Bilder an.
- b) Hör noch einmal zu. Ordne die Bilder. F ? ? ? ?
- c) Schreib diese Wörter auf Karten.



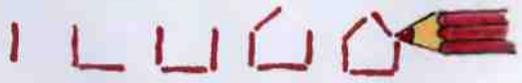
- d) Platzwechselspiel
Die Kinder stehen im Kreis. Immer zwei gegenüber haben die gleiche Wortkarte. Hör die Geschichte noch einmal. Hörst du dein Wort? Dann musst du mit dem anderen Kind den Platz tauschen.



4 **Würfeln und Zeichnen**

Zwei, drei oder vier Kinder spielen zusammen.



So geht es weiter: 

5 **Nachsprechen**

Hör zu und sprich genau nach.

Lektion 6

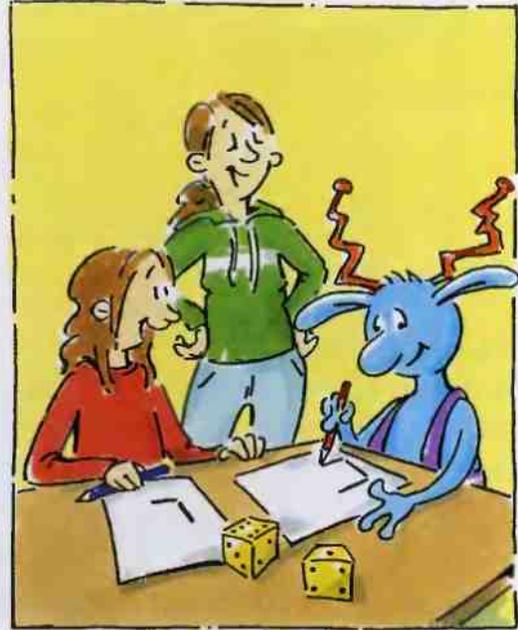
Meine Geschwister



1 Meine Schwester

1/45

- Hallo, Steffi.
- Planetino, das ist meine Schwester Eva.
- Hallo, Eva.
- Hallo! Woher kommst du denn?
- Aus Planetanien.
- Aus Planetanien! Hey, super!
- Deine Schwester ist aber nett.
- Ich weiß.
- Möchtest du mitspielen?
- Was denn?
- Würfeln und Zeichnen.
- Au ja, aber mit zwei Würfeln.
- Super! Bis zwölf!



2 Wir spielen Würfeln und Zeichnen

1/46



3 Lied: 7, 8, 9 und 10, 11, 12

1/47

7, 8, 9 und 10, 11, 12.

1/48

Wo ist denn deine Schwester?
Sie ist nicht hier.
Sie ist nicht da.
Ach, da ist sie ja!



4 Nachsprechen

1/49

Hör zu und sprich genau nach.



5 Lied: 13, 14, 15, 16

1/50

13, 14, 15, 16.

1/51

Wo ist denn dein Bruder?

Er ist nicht hier.

Er ist nicht da.

Ach, da ist er ja!



6 Mein Bruder

1/52

Was macht ihr denn da?

Wir spielen.

Was denn?

Würfeln und Zeichnen.

Möchtest du mitspielen?

Nein, ich habe keine Lust.

Würfeln und Zeichnen!

So ein Quatsch!



Wer ist das denn?



Mein Bruder.



Er heißt Arno.



Und er ist doof.



Wie alt ist er denn?



15.



Aha! Los weiter!



Wer ist dran?



7 Nachsprechen

1/53

Hör zu und sprich genau nach.



8 Laute und Buchstaben: ei

1/54

a) Hör zu und lies mit.

eins, zwei, drei

meine Mutter, meine Schwester, mein Bruder

Würfeln und Zeichnen. So ein Quatsch!

1/55

b) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

dein Bruder, deine Schwester, deine Mutter

Ich darf zeichnen. Ich weiß. Ich habe keine Lust.

Eins plus zwei ist drei.



Du schreibst

ei

Du sprichst

a-i



9 Lesen: Planetino schickt eine E-Mail

N Aber Arno ist doof. Na ja.

N Tschüs. Bis bald. Dein Planetino.

E Steffi ist meine Freundin. Sie ist nett.

I Möchtest Du das auch spielen?

F Liebe Planetinal!

D Steffi, Eva und ich spielen gern „Würfeln und Zeichnen“.

U Eva ist auch nett.

R Heute bin ich bei Familie Hörmann. Da sind Steffi, Schwester Eva und Bruder Arno.

a) Ordne die Mail. ? ? ? ? ? ? ? ? ?

b) Was ist richtig?

Steffi ist meine

Mama.
Freundin.
Schwester.

Ich bin bei

Familie Steffi.
Familie Hörmann.
Familie Planetina.

Bruder Arno ist

alt.
nett.
doof.

Wir spielen

Würfeln und Zeichnen.
Bruder und Schwester.
Planetanien.



10 Na so was!



Na so was!

Sie gibt es nur einmal!

Sie heißt Eclyse, ist ein Jahr alt und sieht aus wie gemalt. Doch alles an Eclyse ist echt. Die Mutter ist ein Zebra und der Vater ein Shetland-Pony.

Lektion 7

Mein Vater



1 Hören: Freunde

U



E



P



S



R



1/56

a) Hör zu und schau die Bilder an.

b) Hör noch einmal zu und ordne die Bilder. ? ? ? ? ?

1/57

c) Nun hör die Sätze.

Was ist richtig? Was ist falsch?

Mach die Sätze richtig.



2 Papa!

1/58

Hallo, Kinder!

Hallo, Papa! Das ist Planetino.

Ich weiß schon.

Hallo, Planetino.

Hallo, Herr Hörmann.

Was macht ihr denn da?

Wir spielen Sitzboogie.

Darf ich mitspielen?

Ja, klar!



3 Lied: 17, 18, 19, 20

1/59

17, 18, 19, 20.

1/60

Wo ist denn dein Vater?

Er ist nicht hier.

Er ist nicht da.

Ach, da ist er ja!



4 Spiel: Sitzboogie

Alle Kinder sitzen im Kreis.
Sie zählen und machen mit.



5, 6



7, 8



9, 10



11, 12



13, 14



15, 16



17, 18



19, 20



5 Nachsprechen

Hör zu und sprich genau nach.

1/61

6 Zahlen-Memory®

- Macht ein Zahlen-Memory®. Schreibt die Zahlen 1 – 20.
- Spielt Memory®.



1 und elf. Falsch.
Du bist dran.



20 und zwanzig.
Richtig.
Ich darf noch mal.

13	dreizehn
14	vierzehn
15	fünfzehn
16	sechzehn
17	siebzehn
18	achtzehn
19	neunzehn
20	zwanzig



7 Lied: 20, 19, 18, 17

1/62

Mach weitere Strophen.
20, 19, 18, 17.
Wo ist denn dein Hund?
...
16, 15, ...
Wo ist denn deine Katze?
...



Lektion 8

Meine Freunde



1 Wer schreibt mir?



ich



meine beste Freundin



Baby Tim



mein Hund



meine Eltern



meine Schwester



mein Bruder

Hallo,
 ich bin Meike. Möchtest Du etwas von mir wissen?
 Also, ich bin zehn Jahre alt. Wir sind vier Kinder zu Hause. Meine Mutter ist lieb, und mein Vater ist auch sehr nett.
 Meine beste Freundin heißt Steffi. Sie ist oft bei mir zu Hause. Dann spielen wir, Memory® oder Schwarzer Peter. Bastian, so heißt mein Bruder, möchte immer mitspielen. Er ist erst fünf, aber er ist super in Memory®.
 Meine Schwester heißt Lisa. Sie möchte nicht mitmachen. Sie ist schon vierzehn. Sie geht lieber Tennis spielen. Tim ist zwei Jahre alt.
 Und dann ist da noch mein Hund. Er heißt Wuffi und ist drei Jahre alt. Wir spielen zusammen Fußball. Meine Schwester sagt, das ist Quatsch, ein Hund und Fußball spielen. Aber ich weiß es doch! Wir spielen oft zusammen.
 Wie ist Deine Familie?
 Möchtest Du mir schreiben?
 Bis bald
 Deine Meike

a) Lies den Text und ordne dann die Bilder. ? ? ? ? ? ? ?

b) Schreib Meike einen Brief. Schreib: Ich bin ... Ich bin ... Jahre alt.

Wir sind ... Kinder zu Hause.

Mein Bruder heißt ... Er ist ... Jahre alt.

Meine Schwester ...

Wir spielen ...

Hallo, Meike,



2 Lesen: Planetinos Familie

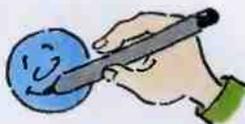
Planetino: Schau mal, das ist meine Familie.
 Steffi: Ist das dein Vater?
 Planetino: Ja, er ist Astronaut.
 Steffi: Interessant.
 Und wer ist das?
 Planetino: Meine Mutter.
 Steffi: Deine Mutter ist aber schön.
 Planetino: Ja, ja.
 Steffi: Und das ist wohl dein Bruder.
 Planetino: Nein, das ist meine Schwester.
 Steffi: Was? Deine Schwester?
 Planetino: Ja, sie ist Fußballspielerin.
 Steffi: Super. Wie alt ist sie denn?
 Planetino: 15.
 Steffi: Und wie heißt sie?
 Planetino: Planetina.
 Steffi: Und wo ist dein Bruder?
 Planetino: Hier.
 Steffi: Was? Das ist dein Bruder?
 Planetino: Ja, er ist erst zwei Jahre alt.
 Steffi: Ach so. Und wie heißt er?
 Planetino: Planetonio.
 Steffi: Komisch. Planetino, Planetina,
 Planetonio. Wie heißt denn dein Vater?
 Planetino: Planetarus.
 Steffi: Aha. Und deine Mutter?
 Planetino: Planetaria.
 Steffi: Na so was!
 Planetino: Das ist so in Planetanien.

Lies den Text und ordne die Bilder.



3 Wir basteln Fingerpuppen: Planetinos Familie

Gesicht auf eine Kugel malen



Antennen aufkleben



ein Loch machen
und auf den
Finger
stecken



Macht auch Planetarus, Planetaria, ...



4 Frag Planetino

1/63

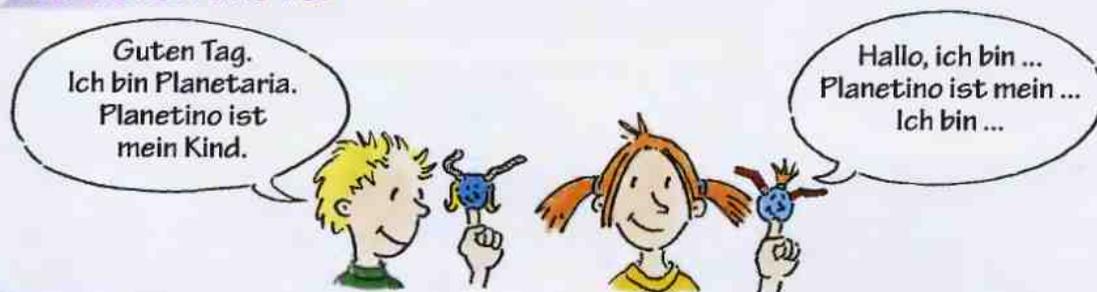


Du fragst und dein Partner antwortet mit der Fingerpuppe.



5 Wir stellen uns vor

1/64



6 Ein wenig Planetanisch

- Wös möcht öhr dönn dö?
- Wör spölön Föngön.
- Dörf öch mötspölön?
- Jö klör.

- Wö öst dönn Plönötönöö?
- Ör öst nöcht dö.
- Plönötönöö, wö böst dö?
- Höllö, höllö!
- Öch, dö böst dö jö!

a) Verstehst du Planetanisch? Wie heißt das auf Deutsch?

1/65

b) Hör die Szenen auf Deutsch.



c) Spielt die Szenen mit den Fingerpuppen, aber auf Deutsch!



d) Zeichne einen Comic zu einer Szene und schreib die Sätze auf Deutsch hinein. Leg den Comic in dein Portfolio.



7 Laute und Buchstaben: ö

1/66

a) Hör zu und sprich nach.

b) So übst du das ö:



töf - töf - töf



Törö - törö!

So schreibst du das ö: O und ** = Ö



1/67

c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Möchtest du mitspielen? Was möchtest du spielen? Ich habe zwölf. Schön.

Lektion 5-8

Das kann ich schon

jemanden vorstellen

Wer ist das (denn)? – Das ist ...
 Er/Sie heißt ...
 ... ist mein Freund / ... meine Freundin.
 Wie alt ist ... ? – Er/Sie ist ...

spielen

Was macht ihr denn da? – Wir spielen ...
 Darf ich mitspielen?
 Möchtest du mitspielen?
 Ich habe 5.
 Ich habe gewonnen. Ich darf zeichnen.
 Los, weiter.

fragen und antworten

Woher kommst du? – Aus ...
 Wo ist denn ...? – Er/Sie ist nicht hier/da.
 Ach, da ist er/sie ja!

reagieren

Super!
 Ja, klar!
 So ein Quatsch!
 Ich habe keine Lust.

Personen beschreiben

... ist doof/nett/schön.
 Er/Sie ist 13 (Jahre alt).

Familie und so weiter

Vater/Papa, Mutter/Mama, Bruder,
 Schwester, Freund, Freundin, Hund, Katze

Zahlen

eins, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben,
 acht, neun, zehn, elf, zwölf, dreizehn,
 vierzehn, fünfzehn, sechzehn, siebzehn,
 achtzehn, neunzehn, zwanzig

1 Das ist Arno. Er ist doof.
 Das ist Eva. Sie ist meine Schwester.

2 Wo ist denn deine Schwester?

Woher kommst du?

Wie alt ist er (denn)?

Wer ist das (denn)?

3 Das ist meine Schwester.

Das ist mein Bruder.

Möchtest du mitspielen? – Ja. Das ist deine Schwester.

Darf ich mitspielen? – Nein. Das ist dein Bruder.

4 Ich bin habe heiße

du bist

er/sie/wer ist heißt

wir machen

ihr macht

sie

5 Ich darf

du möchtest



Schule

1 Comic



2 Comic



a) Wohin gehören die Sätze?

b) Hör zu und lies mit.

Danke.

Und wer ist das?

Ich möchte

Richtig. Und jetzt du.

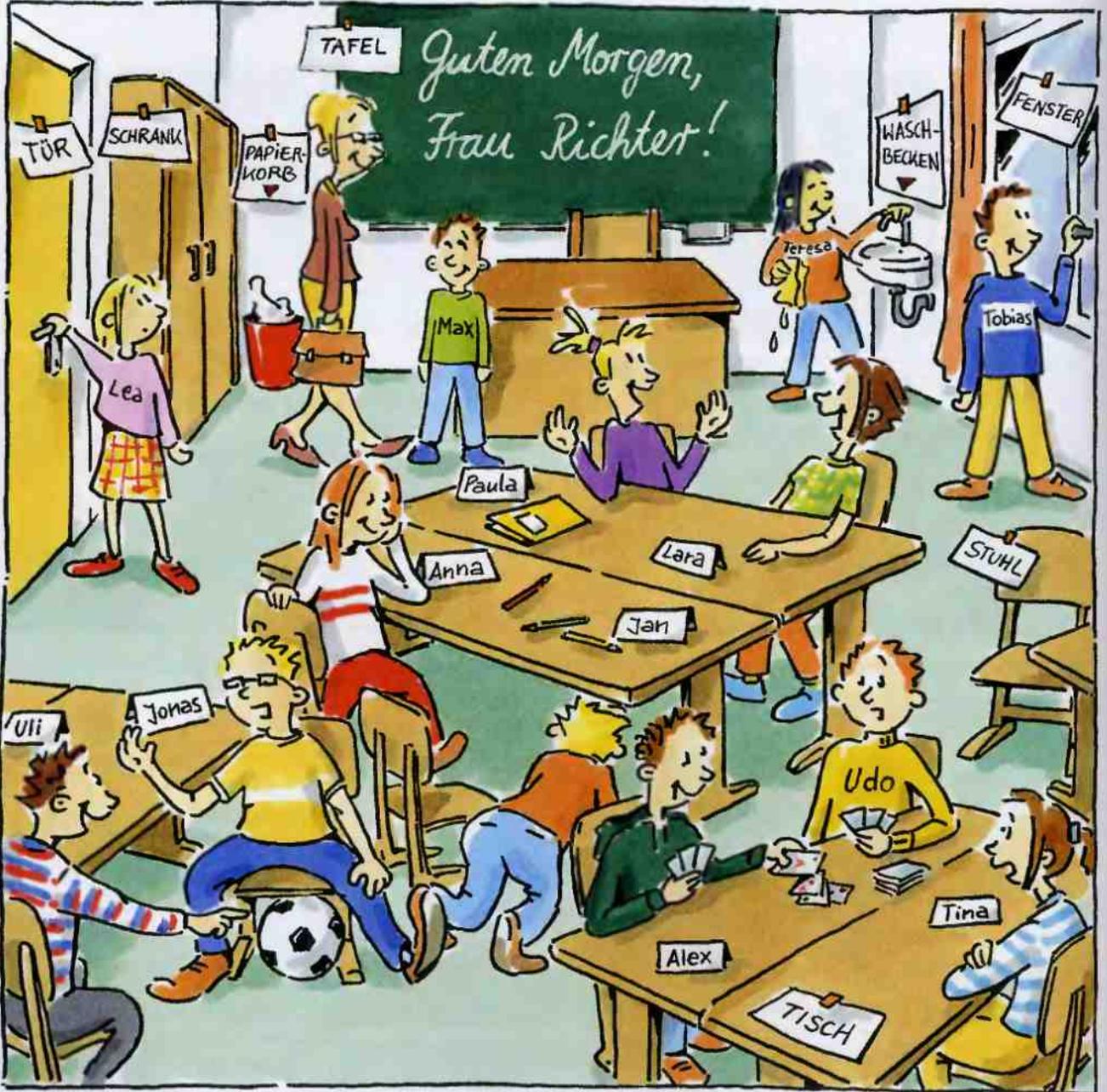
O je!

Lektion 9

Meine Klasse



1 Hören: Im Klassenzimmer



Hör zu und zeig die Personen auf dem Bild.

2/4



2 Fragen

Stell Fragen. Dein Partner zeigt die Person auf dem Bild.

- Wo ist Tobias? – Er ist hier.
- Wo ist Teresa? – Sie ist ...
- Wo ist Lara? – Sie ist ...
- Wo ist ...? – ...



3 Hören und Nachsprechen

2/5

a) Hör zu und mach mit.

Geh mit zwei Fingern auf deinem Bild. Ein Schüler geht im Klassenzimmer herum.

2/6

b) Hör zu, zeig mit und sprich nach.



4 Laute und Buchstaben: sch

2/7

a) Hör zu und sprich genau nach.

b) So übst du das **sch**:

sch sch sch



2/8

c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Schwester, schön, Schule, Schrank, Schwarzer Peter, Tischtennis, Waschbecken, falsch, tschüs



5 Schreiben

Schreibt Wortkarten.

Hängt die Wortkarten im Klassenzimmer auf.

Häng Wortkarten an Sachen, wenn du den Namen neu lernst.



6 Lesen: E-Mail

Von: Paula@planetino_eins.de

An: Sofia@planetino_eins.de

Liebe Sofia,
ich schicke Dir heute ein Foto von meiner Klasse. Wir sind 18 Schüler, zehn Mädchen und acht Jungen. Elias ist mein Freund. Und meine Freundin heißt Jana. Meine Klasse ist sehr nett. Nur Moritz ist doof. Na ja. Meine Lehrerin heißt Frau Richter. Sie ist lieb. Wir spielen in der Schule, Memory® oder Raten. Das ist super. Herr Ruland ist mein Sportlehrer. Er ist auch nett. Wir spielen oft Fußball, auch die Mädchen. Oder wir spielen Basketball.
Viele Grüße
Deine Paula

a) Lies die E-Mail. Zeig auf dem Bild die Personen: zehn Mädchen – acht Jungen – Elias ...

b) Lies die Sätze. Was ist richtig? Was ist falsch?

- 1 In der Klasse sind zehn Schüler und acht Jungen.
- 2 Jana ist ein Mädchen.
- 3 Elias ist doof.
- 4 Frau Richter ist Sportlehrerin.
- 5 Raten ist langweilig.
- 6 Die Mädchen spielen Fußball.





7 Reim: Farben

2/9

a) Hör zu, lies mit und sprich nach.

 **Rot** und  **rosa,**
 **grün** und  **blau,**
 **gelb** und  **lila,**
 **braun** und  **grau,**
 **weiß** und  **schwarz,**
 **schwarz** und  **weiß.**

Ich möchte wissen,
wie das heißt.

b) Reimen und Raten



c) Sprich den Reim auch so:

 und ,  und ,  und ,  und ,
 und ,  und .

Ich möchte wissen,
wie das heißt.



8 Comic: Freunde



Mach selbst einen Tiercomic für dein Portfolio.

Lektion 10

Im Unterricht



1 Was machen wir heute?

2/10

- Kinder, wir schreiben jetzt.
- Ach nein, nicht schreiben, lieber malen.

schreiben



malen



- Wir lesen jetzt.
- Darf ich lesen?
- Ja, gern.



lesen

$$4 + 3 = 7$$

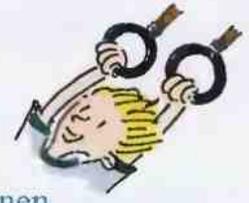
rechnen/Mathematik

- Kinder, wir machen Mathematik.
- Rechnen! O je!



singen

- Wir singen.
- Singen, o je!
- Simon, was möchtest du denn?
- Ich möchte turnen.



turnen

- Wir basteln jetzt.
- Basteln? Nein, lieber zeichnen.

basteln



zeichnen

- Kinder, wir tanzen.
- Au ja!
- Alex, möchtest du tanzen?
- Na ja.

tanzen



- Was macht ihr denn da?
- Schlafen.
- Schlafen? Jetzt?
- Hehehe!

schlafen



2 Hören und Nachsprechen

2/11

a) Hör zu und zeig auf den Bildern mit.

2/12

b) Hör zu und mach mit.

2/13

c) Hör zu und sprich nach.



lesen





3 Dialoge selbst machen

Wir ...

Wir ... jetzt.

Möchtest du ...?

Ich möchte ...

Was möchtest du denn?

Was möchtest du denn machen?

Darf ich ...?

Ja gern.

Au ja.

Ach nein.

Nein, lieber ...

O je!

Ich habe keine Lust.

Beispiele:



Wir *turnen* jetzt.



Ach nein. Ich habe keine Lust.



Wir *singen*.



Darf ich *singen*?



O je!



4 Lied: Was möchtest du denn machen?

2/14

1 Was möchtest du denn machen?

Schreiben oder lesen?

Was möchtest du denn machen?

Schreiben oder lesen?

Schreiben? Schreiben? Lesen? Lesen?

Schreiben? Lesen? Schreiben? Lesen?

Nein! Nein! Nein! Ich habe keine Lust.

2 Was möchtest du denn machen?

Malen oder rechnen?

Was möchtest du denn machen?

Malen oder rechnen?

Malen? Malen? Rechnen? Rechnen?

Malen? Rechnen? Malen? Rechnen?

Ja! Ja! Ja! Malen macht mir Spaß!

3 Was möchtest du denn machen?

Singen oder tanzen?

...



5 Ratespiel mit Bildkarten

2/16

a) Malt die Bilder von Übung 1 auf Karten.

b) So geht das Ratespiel: Ein Kind nimmt eine Karte. Die anderen dürfen das Bild nicht sehen.



Ich möchte hüpe küre. Ratet mal!



Möchtest du basteln?



Nein.



Möchtest du malen?



Ja, richtig. Du bist dran.



Lektion 11

Meine Schulsachen



1 Hören

2/17

Hör zu und zeig auf den Bildern in Übung 2 mit. Achte auf die Farben.



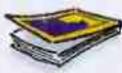
2 Schulsachen-Rap

2/18

2/19



Blatt,



Block,



Bleistift



Radiergummi und Rucksack



Schere,



Spitzer,



Schule



Malkasten und Mäppchen



Filzstift,



Füller,



Farbstift



Pinsel,



Kreide,



Heft,



Lineal



Tafel,



Turnzeug,



Tasche



und Buch



3 Nachsprechen

2/20

a) Hör zu und sprich genau nach.

2/21

b) Hör zu und klatsch mit.

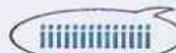


4 Laute und Buchstaben

2/22

a) Hör zu und sprich genau nach.

b) So übst du die langen Laute:



2/23

c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

aaaaaaa: Malkasten – schlafen – malen – Abend – Tag

eeeeeee: Schere – wer – lesen – zehn

iiiiiii: Radiergummi – hier – wie – sieben – vier

ooooooo: Zoo – doof – los – rot – so

uuuuuuu: Schule – du – Fußball – guten Tag



eeeeeee



5 Ratespiel: Farben und Schulsachen

a) Schau die Bilder oben an.

b) Spielt das Ratespiel auch so:

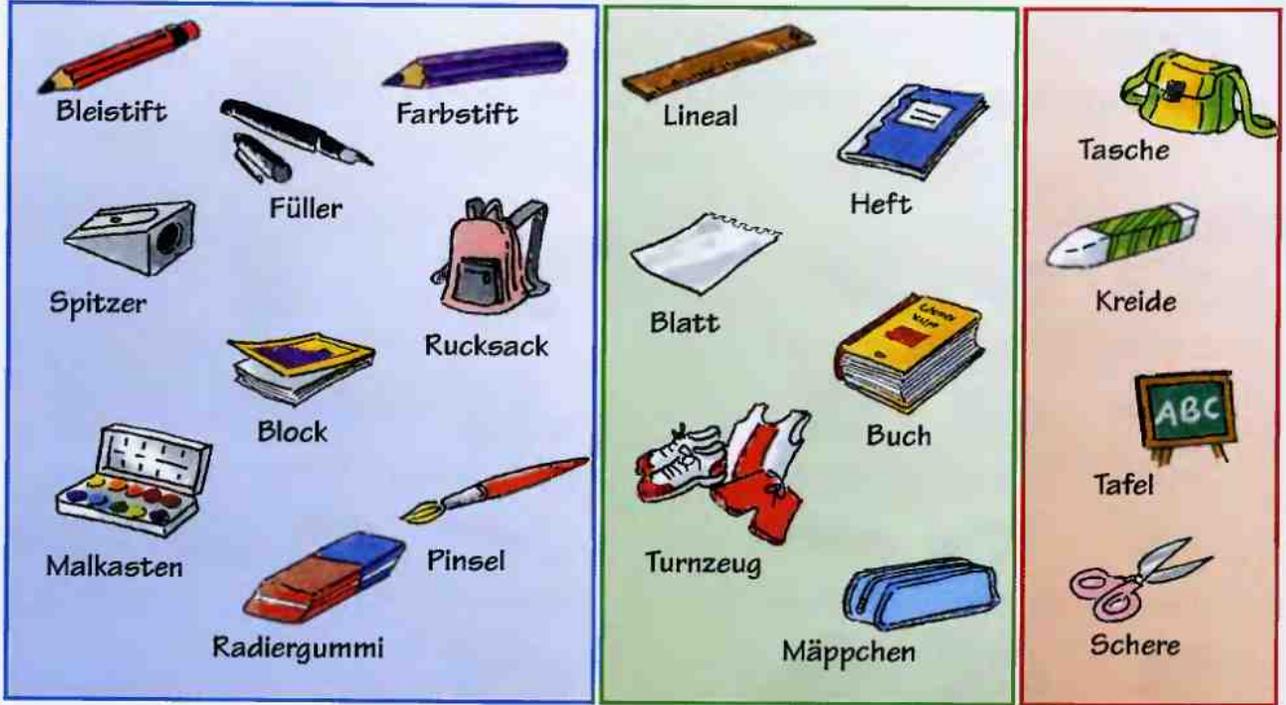
Dein Partner darf die Bilder nicht sehen.





6 Schulsachen

2/24



Gib mir bitte **den** Malkasten.

Ach, du möchtest malen.
Hier bitte.

Danke.

Oder so:

Ich möchte schreiben.
Gib mir bitte **die** Kreide.

...

Danke.

Sprich auch so:

Bitte gib mir **den** Malkasten und **den** Pinsel.
Ich möchte malen.

Hier bitte.

...

Und so:

Ich möchte singen.
Gib mir bitte **das** Turnzeug und **die** Schere.

So ein Quatsch!



7 Blau, grün oder rot?

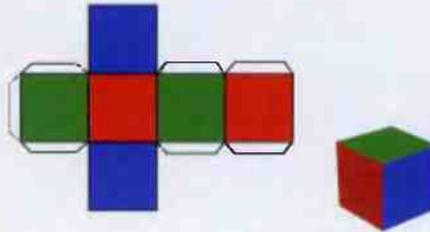
2/25



8 Das Farbenwürfelspiel

2/26

- a) Bastelt Farbenwürfel.
Malt zwei Seiten blau,
zwei Seiten grün,
zwei Seiten rot.



- b) So geht das Spiel:



- c) Spielt auch so:
Nimm bitte den ... und die ...



- d) Und so:

- Ich möchte lesen.
Gib mir bitte das Turnzeug und den Radiergummi.



- So ein Quatsch!
Wer macht den schönsten Quatsch?



9 Ratespiel

1/27

Ich habe das höpe köre.
Ratet mal.

Hast du das Lineal?

Nein.

Hast du das Heft?

Nein.



Hast du den Bleistift?

Nein, ich habe das höpe köre.

Ach ja. Hast du das Buch?

Ja, richtig. Du bist dran.

10 Memory®: Schulsachen

a) Bastelt ein Memory®-Spiel. Malt Bildkarten von den Schulsachen aus Nummer 2 und schreibt Wortkarten. Malt auf alle Karten die Farbpunkte (blau, grün, rot).

b) Spielt Memory®. Sprecht so:

Ich habe den Pinsel und das Heft. Falsch.

Ich habe das Buch und das Buch. Richtig!



11 Lesen: Oh, Olaf!

C

Lehrer: Dann nimm den Bleistift!

Olaf: Tut mir leid, das geht nicht.

Lehrer: Wie bitte?

Olaf: Ich habe auch den Bleistift nicht dabei.

O

Olaf: Den Block? Den habe ich leider auch nicht dabei.

Lehrer: Hier. Nimm das Blatt.

Olaf: Danke. Aber ich habe auch den Füller nicht dabei.

L

Olaf: Tut mir leid. Ich habe das Heft nicht dabei.

Lehrer: Dann nimm den Block.

B

Lehrer: Kinder, wir schreiben.

Das Heft und den Füller, bitte.

Olaf! Nimm das Heft heraus.

K

Lehrer: Wie bitte? Was hast du denn überhaupt dabei?

Olaf: Nichts.

Lehrer: Nichts?

Olaf: Na ja, ich habe den Rucksack nicht dabei.

Lehrer: Oh, Olaf!

a) Ordne die Geschichte. ? ? ? ? ?

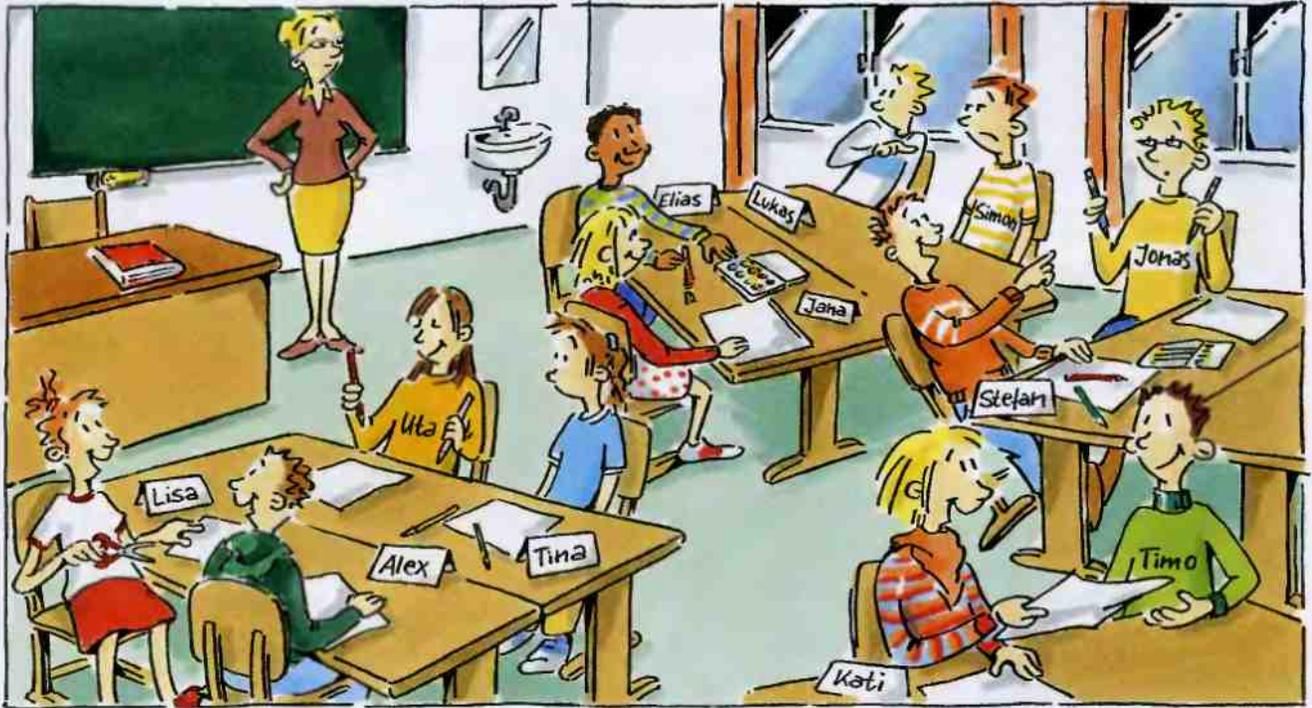
b) Schreib selbst eine kurze Geschichte für dein Portfolio (Teil C brauchst du nicht):
rechnen Bleistift/Lineal Heft Block Blatt ...

Lektion 12

Was möchtest du machen?



1 Hören: In der Klasse



- 2/28
- Hör zu und schau das Bild an.
 - Hör noch einmal zu. Wer spricht? Such die Personen auf dem Bild.
 - Stell Fragen:

Wer hat die Kreide?

Wer möchte den Filzstift?

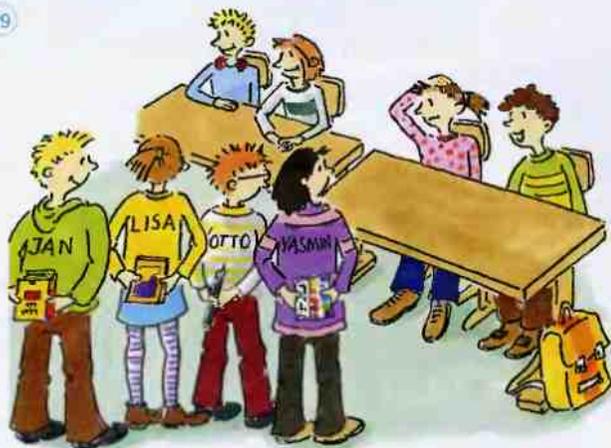
...

...



2 Ratespiel

2/29



Schulsachen nehmen und verstecken



raten



3 Dialoge selbst machen

Beispiele:



Ich möchte *lesen*.

Hier hast du *das Buch*.



Möchtest du *den Füller*?

Nein, ich möchte *den Bleistift*.

Ich möchte ...

Wer hat ...?

Hast du ...?

Möchtest du ...?

Gib mir bitte ...

Ich habe ... nicht dabei.

Hier hast du ...

Nein, ich möchte ...

Ja, ich habe ...

(Name) hat ...

Ja, gib mir bitte ...

...? Hier bitte.

Hier, nimm ...!



4 Lesen: He, Tobi!

▲ Tobi! Tobias!

🐝 Ja?

▲ Möchtest du lesen?

🐝 Nein, ich möchte fernsehen.

▲ Fernsehen. So ein Quatsch.

● Tobias?

🐝 Was ist denn?

■ Möchtest du schreiben?

🐝 Schreiben? Nein, ich habe keine Lust.
Ich möchte fernsehen.

■ Schade. Mir ist so langweilig.

❖ He, Tobi!

🐝 Was ist denn los?

❖ Möchtest du vielleicht basteln?

🐝 Nein, ich möchte auch nicht basteln!
Ich möchte fernsehen.

❖ Fernsehen. Wie doof!

🐝 Fernsehen ist nicht doof.
Aber ... Na gut!
Pinsel, Malkasten, wo seid ihr?

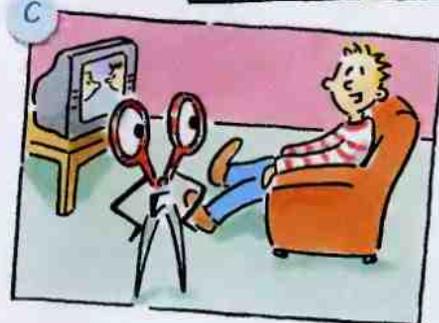
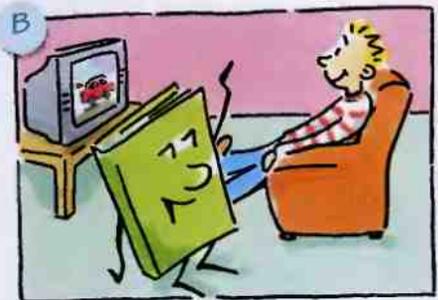
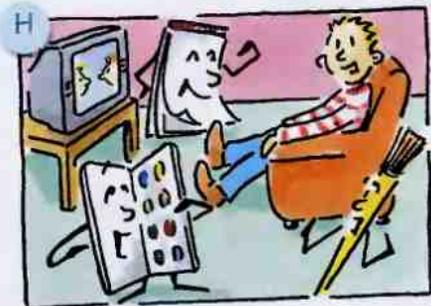
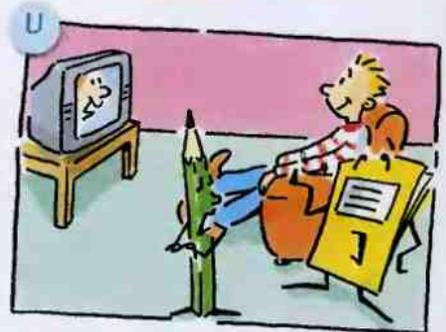
■ Hier!

🐝 Ich möchte malen. Habt ihr Lust?

✖ Ja klar.

▶ Darf ich auch mitmachen?

🐝 Ja sicher. Also los!



a) Wer spricht? ? ? ? ? ? Ordne die Bilder. ? ? ? ?

b) Hör zu und sprich nach.

c) Hör die Geschichte. Spielt die Szene.



5 Olaf!



2/32

a) Hör zu und lies mit.

b) Was sagen die Personen? Lies die Sätze. Richtig oder falsch?

Tobias: Ich lese.

Laura: Du schreibst.

Doris: Zeichnest du?

Max: Ich male.

Jana: Was spielst du denn? Siehst du fern?

Olaf: Ich? Nein, ich bastle nicht.



6 Fragen und Antworten

2/33

a) Hör zu und antworte für Olaf.

b) Hör noch einmal zu und sprich auch die Fragen mit.

7 Spiel: Schwarzer Peter

a) Schreibt Kartenpaare.

Zeichnest du?	Nein, ich zeichne nicht.
Schläfst du?	Nein, ich schlafe nicht.
Singst du?	Nein, ich singe nicht.
Schreibst du?	Nein, ich schreibe nicht.
Malst du?	Nein, ich male nicht.
Turnst du?	Nein, ich turne nicht.
Rechnest du?	Ja, ich rechne.
Liest du?	Ja, ich lese.
Siehst du fern?	Ja, ich sehe fern.
Spielst du?	Ja, ich spiele.
Bastelst du?	Ja, ich bastle.
Tanzt du?	Ja, ich tanze.

b) Spielt „Schwarzer Peter“.



Liest du?

Ja, ich lese.

Lektion 9-12

Das kann ich schon

auffordern

Nimm (bitte) ...!

Gib mir (bitte) ...! – Hier bitte. – Danke.

fragen und sagen, was man möchte

Was möchtest du (denn) machen?

Möchtest du lesen?

Möchtest du den Bleistift / das Buch / die Kreide?

Ich möchte ...

Ich habe keine Lust.

... macht mir Spaß.

Gegenstände im Klassenzimmer

Tisch, Stuhl, Papierkorb, Schrank,
Waschbecken, Fenster, Tafel, Tür

Schulsachen

Bleistift, Spitzer, Malkasten, Block,
Radiergummi, Farbstift, Füller, Pinsel,
Filzstift, Rucksack, Lineal, Heft,
Turnzeug, Mäppchen, Buch, Blatt,
Tasche, Schere, Kreide, Tafel

Tätigkeiten

lesen, schreiben, turnen, rechnen,
zeichnen, singen, tanzen, spielen, malen,
basteln, schlafen, fernsehen

Farben

rot, rosa, blau, grün, gelb, lila, schwarz,
weiß, grau, braun

1 Ich habe **den** Bleistift.
das Buch.
die Kreide.

Gib mir **den** Bleistift.
das Buch.
die Kreide.

2 Ich schlafe **nicht**.
Ich singe **nicht**.
Ich schreibe **nicht**.

3	ich	bin	habe	male
	du	bist	hast	malst
	er/sie/wer	ist	hat	
	wir	sind		machen
	ihr	seid	habt	macht
	sie			

4 ich darf **möchte**
du **möchtest**
er/sie/wer

Möchtest du lesen?

Ich möchte schlafen.



Meine Sachen

1 Comic



2 Comic



a) Wohin gehören die Sätze?

b) Hör zu und lies mit.

Ich weiß.

Los!

Gib her!

sehr schön.

Hier bitte!

Nein

So ein Quatsch!

Was machen wir denn jetzt?

Super!

Lektion 13

Kleidung



1 Hören: Vor dem Schaufenster



2/36

- Hör zu und schau das Bild an.
- Schau die Kleidungsstücke an und lies die Wörter still.
- Hör noch einmal zu und zeig auf die Kleidungsstücke.
- Lies die Fragen. Welche Antwort ist richtig?

1 Wie findet Lukas den Mantel?

- B Doof.
- D Gut.
- M Super.

2 Wer findet die Jacke ganz nett?

- A Lukas.
- L Veronika.
- O Lukas und Veronika.

3 Wer möchte den Rock?

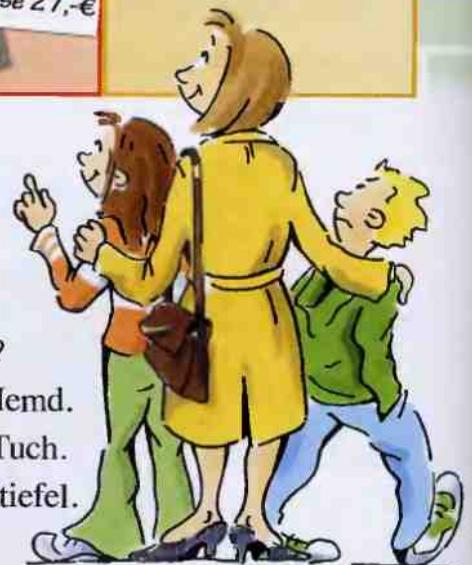
- I Mama.
- L Lukas.
- U Veronika.

4 Was möchte Lukas?

- K Die Hose und das Hemd.
- T Das Kleid und das Tuch.
- S Die Jeans und die Stiefel.

5 Was möchte Lukas nachher machen?

- E Fußball spielen.
- N Einkaufen.
- R Die Stiefel anziehen.



Lösung: ? ? ? ? ?



2 Hören

Wer hat das an? Steh auf.

Sprich neue Wörter zum Lernen laut.

Kleid



3 Nachsprechen

Hör zu, zeig auf das Bild und sprich genau nach.



4 Hören: Platzwechselspiel

a) Macht Bildkarten und schreibt Wortkarten. Malt die Punkte (blau, grün, rot, gelb).

b) So geht das Spiel.

Alle Kinder stehen im Kreis. Immer zwei Kinder gegenüber haben die passende Bildkarte und Wortkarte. Hör die Geschichte noch einmal. Hörst du dein Wort? Dann musst du mit dem anderen Kind den Platz tauschen.



5 Memory®

Spielt Memory® mit den Bildkarten und den Wortkarten. Legt die Bildkarten auf eine Seite und die Wortkarten auf die andere Seite.

Sprich so:

Ich habe den Rock und das Hemd. Falsch.

Ich hab die Schuhe und die Schuhe. Richtig.



6 Wie findest du ...?

Wie findest du den Pulli da?

Gar nicht schön.

Ich finde die Bluse sehr schön. Und du?

Na ja, ganz nett.

Mach weitere Dialoge.





7 Basteln

a) Schneide aus Zeitungen und Katalogen Kleidungsstücke aus. Klebe von jeder Sorte immer nur ein Kleidungsstück auf ein Blatt. (1 Mantel, 1 Pulli, 1 Hose ...)



b) Frag deinen Partner.

Wie findest du die Stiefel?



Super. / Toll.	Nicht so schön. / Nicht so nett.
Sehr schön. / Sehr nett.	Nicht schön.
Schön. / Nett.	Gar nicht schön.
Ganz nett.	Doof.



c) Schreib Sätze unter die Bilder.
Ich finde die Jacke doof.
Ich finde den Mantel ...



Leg das Blatt in dein Portfolio.



8 Quartett

2/40

a) Nehmt die Bildkarten von Übung 4.

Ein Quartett ist:

- Rock, Mantel, Schal, Pulli
- Bluse, Hose, Jacke, Mütze
- Hemd, Kleid, Tuch, T-Shirt
- Schuhe, Jeans, Stiefel, Handschuhe

b) So geht das Spiel:
Mischt die Karten. Vier Kinder spielen zusammen.
Jedes Kind bekommt vier Karten.



Lektion 14

Was ziehst du an?



1 Lesen: *Schi fahren*

Lilly: Ich möchte jetzt gehen. Kommst du?
 Bastian: Ja, ja.
 Lilly: Hast du alles dabei?
 Bastian: Ja.
 Lilly: Hast du die Schihose an?
 Bastian: Ja, klar.
 Lilly: Und die Stiefel?
 Bastian: Ja, sicher.
 Lilly: Zieh die Handschuhe an.
 Bastian: Ich habe die Handschuhe schon an.
 Lilly: Mach die Jacke zu.
 Bastian: Ja.
 Lilly: Und setz die Mütze auf.
 Bastian: Lass mich in Ruhe.
 Hast du denn die Schihose an?
 Lilly: Ja, klar.
 Bastian: Und ?
 Lilly: .
 Bastian: Hast du auch die Handschuhe dabei?
 Lilly: Ja, sicher!
 Bastian: Und ?
 Lilly: Ja, sicher. – O je!
 Bastian: Was ist denn los?
 Lilly: Ich habe die Schier nicht dabei.



a) Lies die Geschichte und ordne die Bilder. ? ? ? ? ? E ?

2/41

b) Ergänze die Geschichte. Richtig? Hör zu.

c) Beantworte die Fragen.

- 1 Was möchte Lilly machen?
- 2 Was hat Bastian an?
- 3 Wer hat die Schier nicht dabei?





2 Spiel: Blau, grün, rot oder gelb?

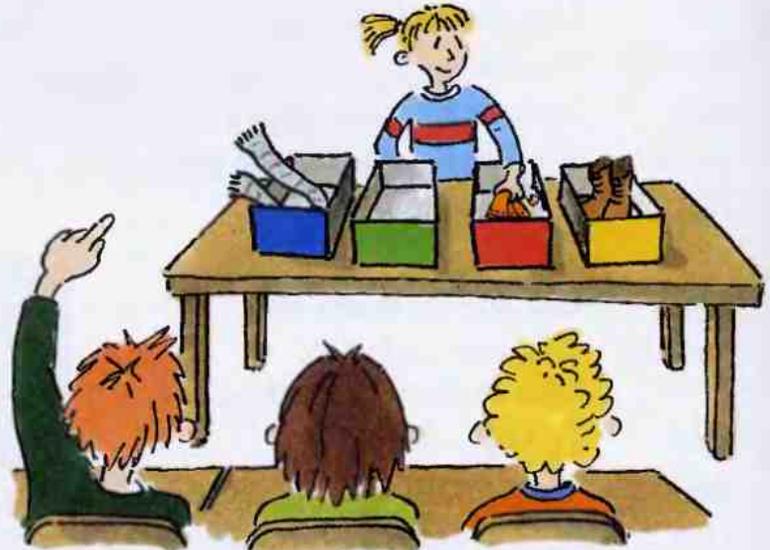
2/42



3 Ratespiel

2/43

- Ich habe **die** Hüfte küre.
- Hast du die Bluse?
- Nein.
- Hast du die Schuhe?
- Nein, rot.
- Ach ja, hast du die Mütze?
- Ja, richtig. Du bist dran.



4 Spiel: Koffer packen

- Spieler 1: Ich habe den Mantel.
- Spieler 2: Ich habe den Mantel und die Schuhe.
- Spieler 3: Ich habe den Mantel, die Schuhe und das Buch.
- Spieler 4: Ich habe den Mantel, die Schuhe, das Buch und die Tasche ...



5 Zieh an! Setz auf!

2/44

a) Hör zu und schau die Bilder an.

2/44

b) Hör zu und lies mit.

- Zieh den Mantel an.
- Zieh das Hemd an.
- Zieh die Hose an.
- Zieh die Schuhe an.

- Zieh den Pulli aus.
- Zieh das T-Shirt aus.
- Zieh die Jacke aus.
- Zieh die Handschuhe aus.

- Setz den Hut auf.
- Setz die Mütze auf.
- Setz die Brille auf.



2/45

c) Hör zu und mach mit.



6 Laute und Buchstaben: z

2/46

- a) Hör zu und sprich genau nach.
- b) So übst du das z:

zzzzz



2/47

- c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Zieh den Pulli an.
Zieh die Schuhe aus.
Setz die Mütze auf.

Den Filzstift, bitte.
Moritz möchte zeichnen.
Und jetzt du.

Wo ist mein Turnzeug?
Mein Spitzer ist schwarz.



7 Abzählreim

2/48

Eins, zwei, drei.
Du bist dran.
Zieh doch mal den Mantel an.

Eins, zwei, drei.
Du bist raus.
Zieh sofort den Mantel aus.



8 So ein Quatsch!



Setz die Jacke auf.
Zieh die Mütze an.
Setz den Rock auf.
Zieh die Brille an.
Zieh den Hut an.
Setz die Schuhe auf.



- a) Mach die Sätze richtig.
- b) Zeichne eine Person auf ein Blatt.
Mach Quatschsätze.
Du sagst einen Quatschsatz und dein Partner malt.
Dann sagt dein Partner einen Quatschsatz und du malst.
Jeder dreimal.

Setz die Hose auf.



- c) Schreib die Quatschsätze dazu und leg das Blatt in dein Portfolio.

Lektion 15

Hanna und Heike



1 Nach dem Sport

2/49

- Wo ist denn mein T-Shirt?
- Hier.
- Ach, da ist es ja! Danke.



- Wo sind denn nur meine Schuhe?
- Was ist denn los?
- Meine Schuhe sind weg.
- Deine Schuhe?
- Quatsch! Hier sind sie doch!
- Ach ja! Danke.



Ebenso mit:

mein	mein	meine	meine
Rock	Hemd	Bluse	Schuhe
Mantel	Kleid	Hose	Jeans
Schal	Tuch	Jacke	Stiefel
Pulli	T-Shirt	Mütze	Handschuhe
er	es	sie	sie



2 Lied: 1, 2, 3 und 4, 5, 6

2/50

1, 2, 3 und 4, 5, 6.

2/51

Wo ist denn mein Mantel?
Er ist nicht hier.
Er ist nicht da.
Ach, da ist er ja!



13, 14, 15, 16.

Wo ist denn meine Jacke?
Sie ist nicht hier.
Sie ist nicht da.
Ach, da ist sie ja!



7, 8, 9 und 10, 11, 12.

Wo ist denn mein Kleid?
Es ist nicht hier.
Es ist nicht da.
Ach, da ist es ja!



17, 18, 19, 20.

Wo sind denn meine Stiefel?
Sie sind nicht hier.
Sie sind nicht da.
Ach, da sind sie ja!





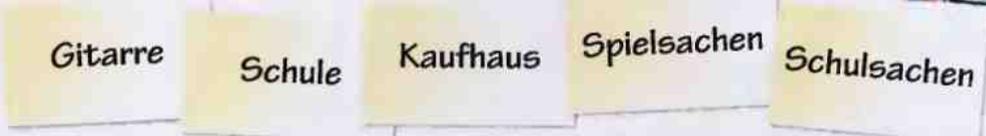
3 Hören: Wir gehen ins Kaufhaus



2/52

a) Hör zu und ordne die Bilder. ? ? ? ?

b) Schreib diese Wörter auf Karten:



c) Leg die Wortkarten auf den Tisch. Hör die Geschichte noch einmal. Wenn du ein Wort hörst, musst du die Karte hochheben.



4 Hören: In der Schreibwarenabteilung

2/53



- a) Hör zu und schau das Bild an.
- b) Lies die Schilder.
- c) Hör noch einmal zu und zeig auf dem Bild mit.



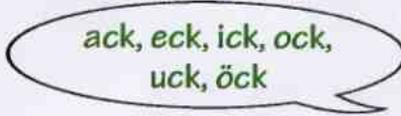
5 Laute und Buchstaben: ck

2/54

- a) Hör zu und sprich genau nach.
- b) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.
Zieh den Rock und die Jacke an.
Das ist mein Block. Das sind deine Blöcke.
Wo ist dein Rucksack? Wir spielen Verstecken.



Der Laut vor dem ck ist kurz:





6 Lesen: Bei den Spielsachen

Hanna: Na, bist du fertig?
 Heike: Ja, ich habe alles.
 Hanna: Dann gehen wir jetzt zu den Spielsachen.
 Heike: Ja, gut.
 Hanna: Oh, sieh mal! Die Puppen – und die Puppenkleider! Die Hosen! Und die Jacken! Sind die nicht süß?
 Heike: Na ja.
 Hanna: Wie findest du denn die Pullis da?
 Heike: Na ja.
 Hanna: Die Kleider sind doch super, oder?
 Heike: Na ja. Ich weiß nicht.
 Hanna: Was hast du denn?
 Heike: Ich spiele nicht so gern mit Puppen.
 Hanna: Nein? Was spielst du denn?
 Heike: Fußball.



- a) Lies die Geschichte und such die Puppenkleider auf dem Bild.
 b) Lies die Sätze. Was ist richtig? Was ist falsch?
- 1 Heike ist nicht fertig.
 - 2 Hanna und Heike gehen zu den Schulsachen.
 - 3 Hanna findet die Jacken sehr nett.
 - 4 Hanna findet die Puppenkleider doof.
 - 5 Heike spielt nicht so gern Fußball.



7 Kleine Geschichten

- 1
 - Wo sind denn meine Hefte?
 - Meine Schere ist weg.
 - Wo sind denn nur meine Farbstifte?
 - Was ist denn los?

- 2
 - Mein T-Shirt ist weg.
 - Hier.
 - Deine Schere? Hier.
 - Deine Farbstifte sind hier.

- 3
 - Ach ja, danke.
 - Ach, da ist sie ja!
 - Ach, da sind sie ja!
 - Quatsch! Hier ist es doch.

a) Wie passen die Teile zusammen? Schreib vier kleine Geschichten. Jede Geschichte hat drei Teile.

1 2 3

b) Schau das Bild genau an und mach weitere Geschichten.

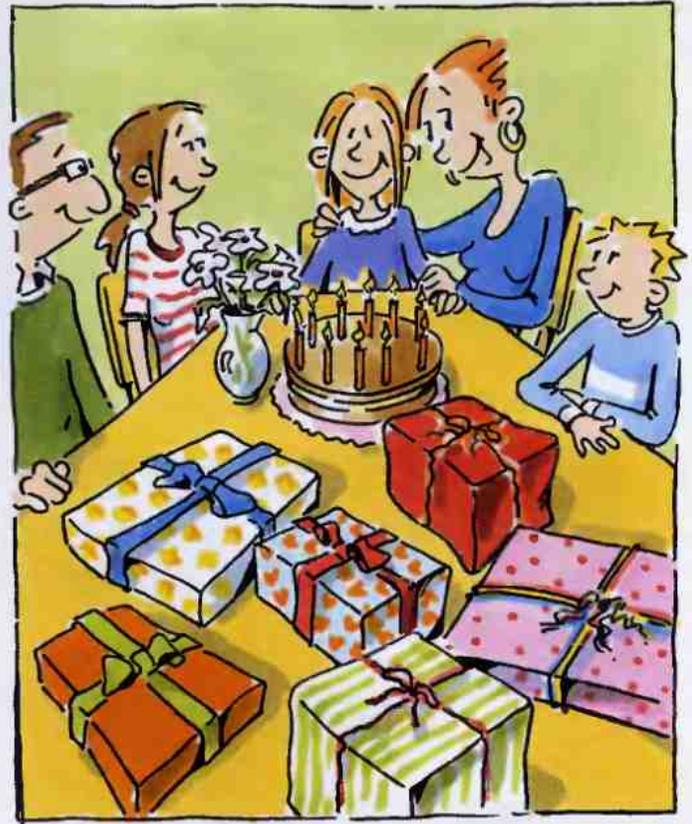


Lektion 16

Herzlichen Glückwunsch!

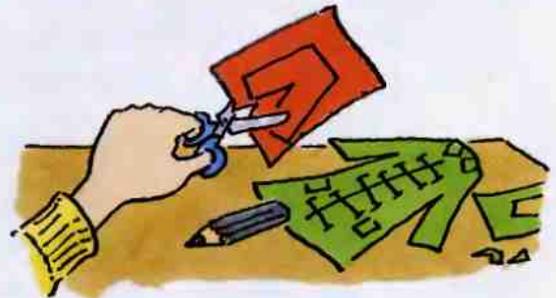
1 Hören: Mein Geburtstag

- a) Hör zu und schau das Bild an.
 b) Hör noch einmal zu.
 Hör die Fragen und antworte laut.
 c) Lies die Sätze.
 Was ist richtig? Was ist falsch?
- 1 Tina hat Geburtstag.
 - 2 Die Schuhe sind von Mama und Papa.
 - 3 Die Schuhe sind schwarz.
 - 4 Der Rock ist weiß.
 - 5 Die Jacke ist blau.
 - 6 Das T-Shirt ist weiß.
 - 7 Der Schal ist von Mama.
 - 8 Der Schal ist rot und weiß.
 - 9 Die Mütze ist von Alex und Kati.
 - 10 Die Mütze ist gelb.



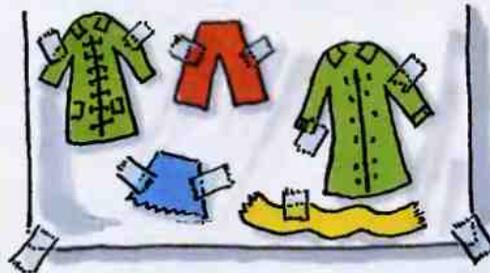
2 Basteln und Raten

- a) Schneide aus farbigem Papier Kleidungsstücke aus, aber immer nur eins; 1 Pulli, 1 Rock ...
 Alle kleben die Kleidungsstücke gemeinsam auf ein großes Blatt.



- b) So geht das Spiel:

- Mein Mantel ist grün.
 Der da?
 Falsch.
 Der da?
 Richtig. Du bist dran.



mein - der	mein - das	meine - die	meine - die
Rock	Hemd	Bluse	Schuhe
Mantel	Kleid	Hose	Jeans
Schal 	Tuch 	Jacke 	Stiefel
Pulli 	T-Shirt	Mütze	Handschuhe 



3 Kimspiel

2/58

Hängt die Karten des Quartettspiels „Kleidung“ (Seite 50) so an die Tafel:



Alle Kinder machen die Augen zu. Ein Kind nimmt ein Bild weg. Augen auf!



4 Das weiß ich noch!

2/59

Schau deine Mitschüler genau an. Dann Augen zu! Denk nach!
Wie ist der Rock von ...? Und die Hose von ...? ...



5 E-Mail von Tina

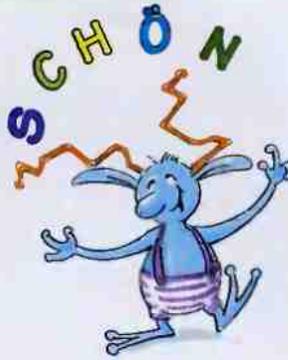
An: |

Liebe/r ...,
heute ist mein Geburtstag. Ich habe viele Sachen bekommen: Schuhe, Rock, Jacke ... Die Schuhe sind ... Na ja, macht nichts. Aber der Rock ist ... Er ist ... Die Jacke ist ... Und das T-Shirt ... Das sieht toll aus. Der Schal passt auch dazu. Er ist ... Der Schal ist von ... Die Mütze ist von ... Sie ist ..., aber auch ... Ich schicke Dir ein Foto. Na, wie findest Du das?
Viele Grüße
Deine ...

- Schreib Tinas E-Mail. Hör noch einmal die Geschichte von Übung 1.
- Wie sieht Tina in den neuen Sachen aus? Mal ein Bild.

Lektion 13-16

Das kann ich schon



auffordern

Nimm ...
 Setz ... auf!
 Zieh ... an!
 Mach ... zu!
 Gib her!

spielen

Hier bitte! Du bist noch mal dran.
 Tut mir leid. Jetzt bin ich dran.
 Was ist weg?

Gegenstände beschreiben

Mein/Der Pulli ist gelb/blau/....

Meinung äußern

Wie findest du ...?
 Ich finde ... super / sehr schön /
 sehr nett / schön / nett / ganz nett /
 nicht so schön / nicht so nett /
 nicht schön / gar nicht schön / doof

fragen und antworten

Wo sind denn meine ...? – Hier.
 – Ach, da sind sie ja! Danke.
 – Hier sind sie doch.

Kleidung

Rock, Mantel, Schal, Pulli, Hemd, Kleid,
 Tuch, T-Shirt, Bluse, Hose, Jacke, Mütze,
 Schuhe, Jeans, Stiefel, Handschuhe

eins und viele

-e: Heft – Hefte, Filzstift – Filzstifte,
 Farbstift – Farbstifte
 -n: Hose – Hosen, Jacke – Jacken,
 Bluse – Blusen, Mütze – Mützen
 -en: Hemd – Hemden
 -er: Kleid – Kleider
 -s: Pulli – Pullis, Schal – Schals,
 T-Shirt – T-Shirts
 -: Pinsel – Pinsel

1 Zieh

den	Mantel
das	Hemd
die	Jacke
die	Schuhe

 an!

Der Mantel ist weg.
 Das Hemd ist weg.
 Die Jacke ist weg.
 Die Schuhe sind weg.

2 Das ist

mein	Mantel.
mein	T-Shirt.
meine	Jacke.

 Das sind

meine	Stiefel.
-------	----------

Er ist grün.
 Es ist blau.
 Sie ist rot.
 Sie sind schwarz.

3	ich	bin	habe	male
	du	bist	hast	malst
	er/sie/wer	ist	hat	
	wir	sind		machen
	ihr	seid	habt	macht
	sie	sind		

4	Ich	darf	möchte
	du		möchtest
	er/sie/wer		möchte

Spielen und so weiter

1 Comic



2 Comic



a) Wohin gehören die Sätze?

b) Hör zu und lies mit.

Also los!

Hallo. Was macht ihr denn da?

Ach, da ist er ja!

Möchtest du mitspielen?

Und wie geht das?

He! Mein Ball!

Lektion 17

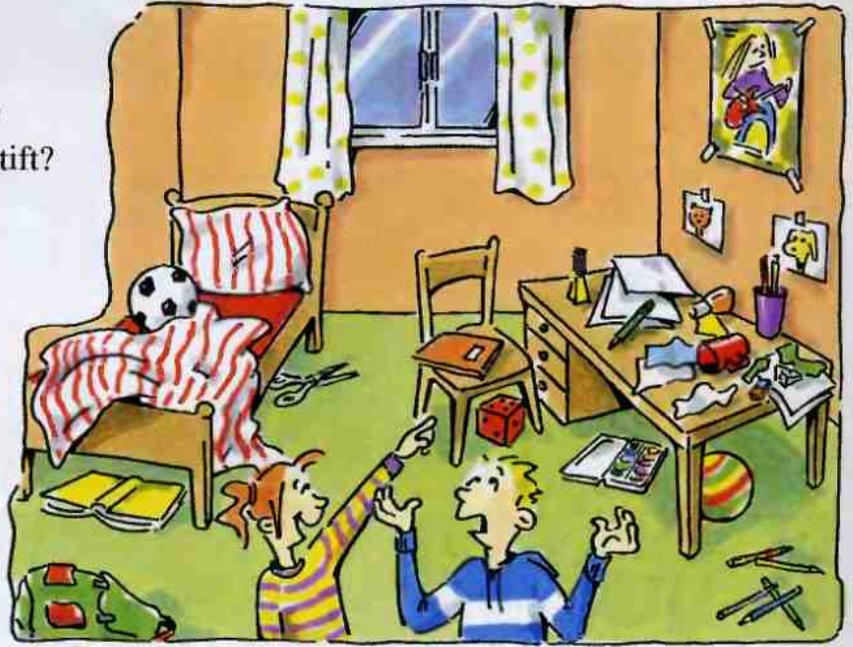
Was ist denn los?



1 So ein Mist!

3/4

- 🐻 Wo ist denn mein Bleistift?
Wo ist denn nur mein Bleistift?
So ein Mist!
- 🐻 Was ist denn los?
- 🐻 Ich kann nicht schreiben.
Mein Bleistift ist weg.
- 🐻 Das gibt's doch nicht.
- 🐻 Doch, er ist weg.
- 🐻 Und was ist das?
- 🐻 Ach, da ist er ja!
- 🐻 Na, also.



Ebenso mit:

Rucksack – zur Schule gehen
Fußball – Fußball spielen
Würfel – würfeln

Ball – ?
Malkasten – ?
Buch – ?

Schere – ?
Heft – ?
Farbstifte – ?

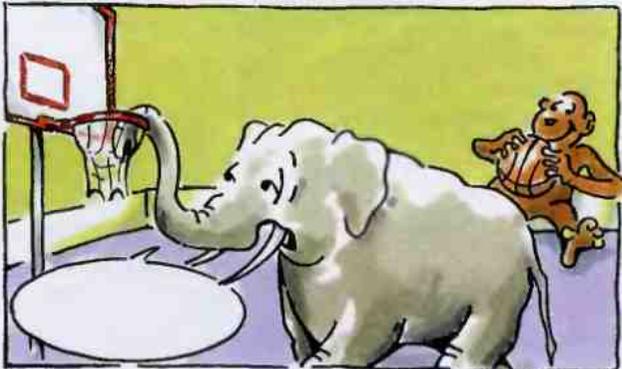
Oder so:

3/5

- 🐻 He, was hast du denn?
- 🐻 Ich möchte zeichnen, aber ich kann nicht.
- 🐻 Warum denn nicht? Warum kannst du denn nicht zeichnen?
- 🐻 Meine Farbstifte sind weg.
- 🐻 Sind das deine Farbstifte?
- 🐻 Ach ja. Danke.



2 Comic: Was ist denn los?



- a) Was sagen die Tiere? Mein/Meine ... ist weg. Ich kann nicht ...
- b) Mach selbst so einen Tier-Comic. Leg das Blatt in dein Portfolio.



3 Laute und Buchstaben: ch

3/6

a) Hör zu und sprich genau nach.

b) So sprichst du das **ch**
nach **i, e, ei, ä, ö, ü** und Konsonant:

chchchchch!

3/7

c) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Ich möchte nicht rechnen. Ich möchte nicht zeichnen.

Ich möchte sechzehn Bücher und sechzehn Mäppchen. Richtig!



4 Dialoge selbst machen

Lies noch einmal die Dialoge aus Übung 1.
Mach mit deinem Partner selbst Dialoge.

Wo ist/sind denn (nur)...?

So ein Mist!

Was ist denn los?

Was hast du denn?

Ich kann nicht ...

Ich möchte ..., aber ich kann nicht.

Warum denn nicht?

Warum kannst du denn nicht ...?

Mein/Meine ... ist/sind weg / nicht da.

Das gibt's doch nicht.

Quatsch. / Na so was!

Doch, er/es/sie ist/sind weg.

Ach, da ist/sind er/sie ja!

Ist/Sind das dein/deine ...?

Danke.

Na also.

Spielt die Dialoge vor der Klasse.



5 SMS

1

Wir spielen heute Basketball. Kommst du?

Option: Senden Löschen

2

Warum kannst du heute nicht kommen?

Option: Senden Löschen

3

Ich kann heute nicht kommen.

Option: Senden Löschen

4

Schade! Warum denn nicht?

Option: Senden Löschen

5

Ich spiele mit Papa Tennis.

Option: Senden Löschen

6

Tut mir leid. Ich kann nicht.

Option: Senden Löschen

a) Wie passen die SMS-Nachrichten zusammen? $? + ? = 7$

b) Schreib die SMS-Nachrichten auf: $1 + ?$

Schreib weitere Antworten dazu.

Beispiel: Warum denn nicht? ...

Mach eine SMS-Kette.

c) Schreib eine SMS-Kette zu $3 + ? + ...$

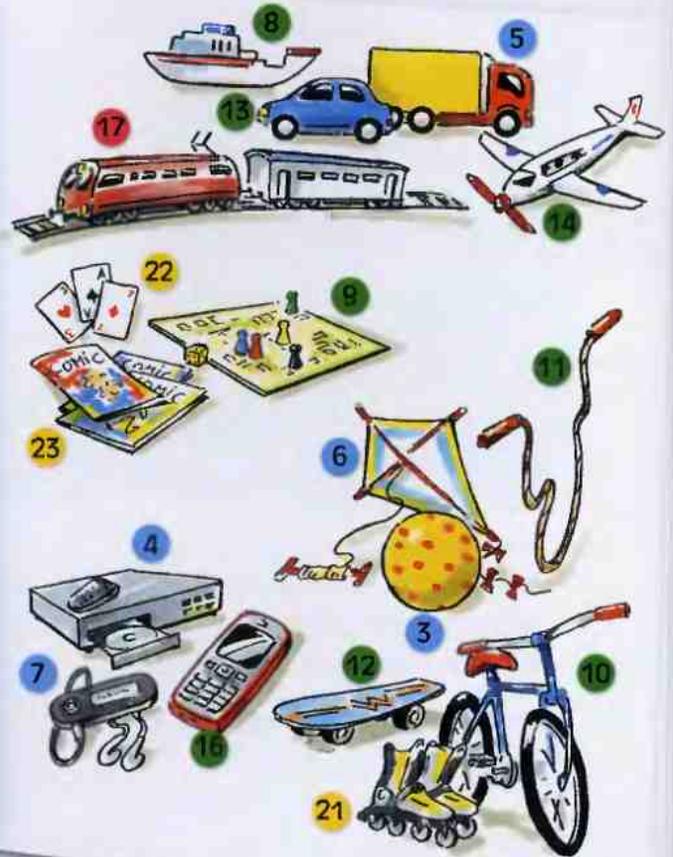


Lektion 18

So viele Sachen!

1 Hören: Was wünschst du dir?

1	Gameboy®	19,90 €
2	Teddybär	15,00 €
3	Ball	4,00 €
4	CD-Player	129,00 €
5	Lastwagen	14,00 €
6	Drachen	6,50 €
7	MP3-Player	49,00 €
8	Schiff	19,50 €
9	Spiel	9,80 €
10	Fahrrad	240,00 €
11	Springseil	3,00 €
12	Skateboard	34,90 €
13	Auto	6,50 €
14	Flugzeug	23,00 €
15	Computerspiel	26,70 €
16	Handy	109,00 €
17	Eisenbahn	85,00 €
18	Puppe	45,00 €
19	Gitarre	88,00 €
20	Figuren	5,50 €
21	Inlineskates	75,00 €
22	Karten	2,00 €
23	Comics	2,60 €



a) Hör zu und schau die Bilder an.

b) Schau die Bilder an und such die passenden Wörter.

c) Hör noch einmal zu und zeig auf den Bildern mit.

d) Beantworte die Fragen.

1 Finden die Kinder die Eisenbahn toll oder doof?

2 Spielt Fabian gern mit Puppen oder mit Figuren?

3 Spielt Fabian lieber Karten oder Computerspiele?

4 Mag Julia den Drachen oder die Inlineskates?

5 Fährt Julia Skateboard oder Fahrrad?

6 Möchte Julia das Handy oder den MP3-Player zum Geburtstag?

7 Möchte Fabian den MP3-Player oder die Gitarre zum Geburtstag?

2 Nachsprechen

Hör zu, zeig mit und sprich genau nach.

3 Spiel: Wo ist ...?

- a) Macht Bildkarten und malt auch die Punkte (blau, grün, rot, gelb).
 b) Schreibt alle Wörter von Übung 1 an die Tafel. Lest die Wörter genau.

der	das	die	die
Gameboy®	Schiff	Eisenbahn	Figuren
Teddybär	Spiel	Puppe	Inlineskates
Ball	Handy	Gitarre	Karten
CD-Player	Fahrrad		Comics
	Computerspiel		

- c) Hängt die Bildkarten an die richtige Stelle, aber verdeckt!
 Jetzt kann man die Bilder und die Wörter nicht mehr sehen.

der	das	die	die



- d) So geht das Spiel:
 Die Klasse spielt in zwei Gruppen. Gruppe 1 fragt: Wo sind die Figuren?
 Ein Schüler aus Gruppe 2 geht an die Tafel und zeigt: Hier.
 Ist das richtig? Dann bekommt die Gruppe 2 einen Punkt.
 Nun fragt Gruppe 2: Wo ist ...? oder Wo sind ... ?

- e) So könnt ihr auch spielen:
 Schreibt oben über die Spalten A, B, C, D und an der Seite so viele Zahlen, wie Reihen da sind.
 Die Klasse spielt in zwei Gruppen.
 Ein Schüler der Gruppe 1 geht an die Tafel, zeigt auf eine Karte und fragt: Was ist A2? Gruppe 2 antwortet: Der Teddybär. Richtig?
 Dann bekommt Gruppe 2 einen Punkt.
 Nun zeigt und fragt ein Schüler aus Gruppe 2. Gruppe 1 antwortet.

	A	B	C	D
1				
2	Teddybär			
3				





sp am Wortanfang
sprichst du **sch-p**.



4 Laute und Buchstaben: sp

a) Hör zu und sprich genau nach.

b) Lies laut, dann hör zu und wiederhole.

Mein Sportlehrer ist nett. Hier ist mein Springseil. Spielen macht mir Spaß.



5 Komm, wir spielen.

Komm, wir spielen Karten.

Die Karten sind ja total alt.

Hier, die Karten sind neu.

a) Mach weitere Dialoge:



schmutzig



sauber



kaputt



ganz



b) Hör die Dialoge zur Kontrolle.



6 Kleine Geschichten

a) Macht die Geschichten fertig.

1 Komm, wir spielen Basketball.

Igitt, der ist ja schmutzig.

Hier, der ist .



2 So ein Mist!

Was ist denn los?

Der fliegt nicht.

Das gibt's doch nicht.

Ach, der ist ja .



3 Möchtest du Musik hören?

Ja, gern. Aber wie?

Hier. Mein .

Ist der neu?

Nein, schon total .
Aber das macht doch nichts, oder?



4 Oh, deine ist aber schön.

Kann die auch fahren?

Ja klar. Die ist doch .

Also los!



b) Hört die Geschichten zur Kontrolle.



7 Geschichten selbst schreiben

a) Schreib kleine Geschichten wie in Übung 5.

Beispiele: Würfeln – Würfel kaputt – ganz Memory® – Karten schmutzig – ...

b) Schreib eine Geschichte auf ein Blatt und mal ein Bild dazu.

Leg das Blatt in dein Portfolio.

8 Partnersuchspiel

- a) Ihr braucht Karten in zwei verschiedenen Farben, eine Farbe für die Fragen und eine Farbe für die Sätze. Schreibt diese Fragen auf:

Wo ist | der Pinsel/Bleistift/Ball/Fußball?
 | das Fahrrad/Skateboard?
 | die Gitarre?

Wo sind | die Farbstifte/Comics/Karten/Schier?

Wo ist das Turnzeug?

Wo ist die Schere?

Wo ist der MP3-Player?

Ich möchte Musik hören.

Schreibt diese Sätze auf:

Ich möchte | turnen/würfeln/basteln/malen/schreiben/zeichnen/lesen.
 | Basketball/Fußball/Gitarre spielen.
 | Rad/Skateboard/Schi fahren.
 | Karten spielen.

- b) So geht das Spiel:
 Jedes Kind hat eine Karte.
 Alle gehen durch die Klasse und sprechen dabei ihre Frage oder ihren Satz.
 Jeder sucht den Partner mit der passenden Karte.



9 Was machen wir?

Ein Paar des Partnersuchspiels steht vor der Klasse.



Oder so: „Richtig. Wir fahren Rad.“

ihr

spielt schreibt turnt fahrt Skateboard würfelt zeichnet malt bastelt

Lektion 19

Hören – spielen – singen

1 Hören: Was ist das?

ein

Ball

Stuhl

Spitzer

Hund

Würfel

Lastwagen



ein

Fahrrad

Auto

Schiff

Handy

Flugzeug

Computerspiel



eine

Schere

Tür

Katze

Gitarre

Eisenbahn

Puppe

Kreide



Schuhe

Kinder

Inlineskates

Filzstifte



Hör das Geräusch und antworte laut.

2 Spiel: Fühl mal!



3 Spiel: Zeichnen und Raten

Ein Kind zeichnet an der Tafel.





4 Clowns

3/19

Was ist das denn?

Ein Buch.

Was? So dick?



a) Mach weitere Dialoge.

Bleistift – lang

Stuhl – klein

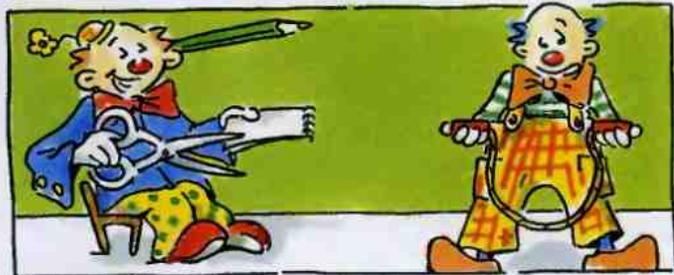
Schere – groß

Block – dünn

Springseil – kurz

3/20

b) Hör zu.



5 Lied: Lang oder kurz

3/21

Ein Lineal ist lang oder kurz.

Ein Heft ist dick oder dünn.

Eine Tafel ist groß oder klein.

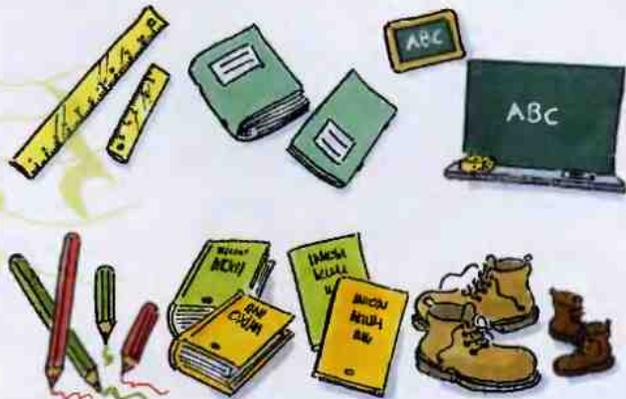
Na ja, das muss wohl so sein.

Farbstifte sind lang oder kurz.

Bücher sind dick oder dünn.

Schuhe sind groß oder klein.

Na ja, das muss wohl so sein.



Mach weitere Strophen. Überlege:

Wie ist ein Teddybär?

ein Spitzer?

ein Radiergummi?

ein Pinsel?

ein Ball?

ein Pulli?

ein Rock?

ein Mantel?

ein Schal?

Wie ist ein Auto?

ein Flugzeug?

ein Schiff?

ein Hemd?

Wie sind Figuren?

Filzstifte?

Handschuhe?

Stiefel?

Karten?

Wie ist eine Puppe?

eine Eisenbahn?

eine Tasche?

eine Kreide?

Lern Wörter in Paaren.

alt – neu

groß – klein
 dick – dünn
 lang – kurz
 alt – neu
 kaputt – ganz
 schmutzig – sauber

6 Klopfspiel

Alle Kinder klopfen leise mit den Fingern auf den Tisch.



Ist der Satz richtig? Du hebst die Hand.



Ist der Satz falsch? Du klopfst weiter.

7 Buchstabenspiel

Immer 4–6 Kinder spielen in einer Gruppe zusammen.
Jede Gruppe schreibt die gleichen Wörter auf Kärtchen.

dünn dick lang kurz groß klein

Alle Kärtchen zerschneiden und mischen.



Welche Gruppe findet das Wort am schnellsten?

8 Gleich oder nicht gleich?



In Bild 1 ist ein Bleistift.
In Bild 1 ...



In Bild 2 sind drei Bleistifte.
In Bild 2 ...

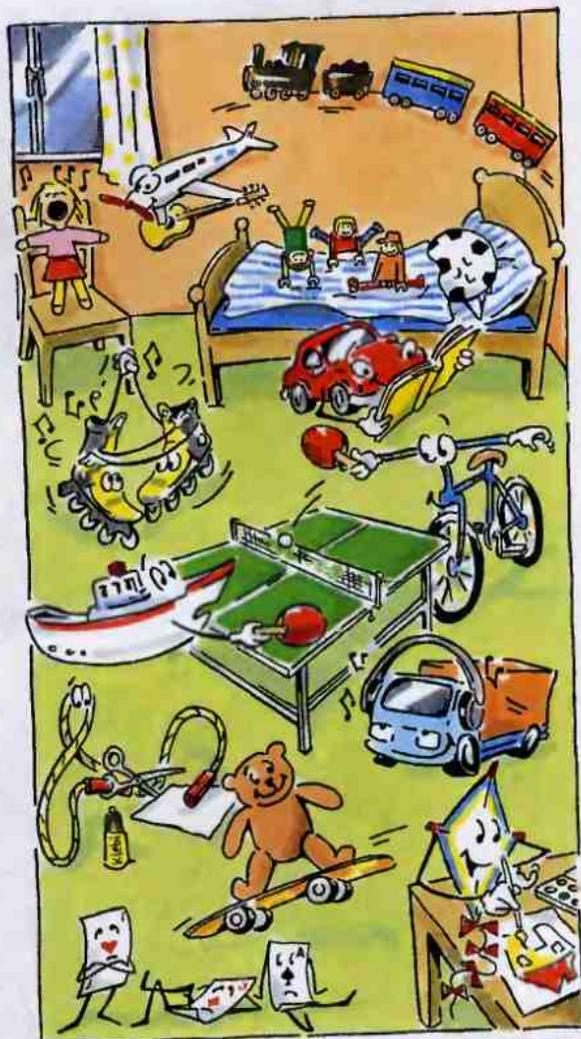
Lektion 20

Was machst du gern?

1 Lesen

Was machen denn die Sachen da?

Was ist denn hier los? Die Spielsachen machen heute Quatsch. Die Inlineskates und die Figuren machen mit. Und das Fahrrad ist natürlich auch dabei! Was machen die denn da? Die Puppe singt und das Flugzeug spielt Gitarre dazu. Was macht denn der Teddybär? Er fährt Skateboard. Er fährt sehr gut Skateboard. Bravo! Das Auto liest. Das Buch ist sicher interessant. Das Springseil bastelt und der Drachen malt. Oh, das Haus ist aber schön! Wo ist denn die Eisenbahn? Ach, da! Sie fliegt! Sie möchte wohl ein Flugzeug sein. Und der Lastwagen? Was macht der? Lastwagen! Hallo, Lastwagen! Ach so. Er hört Musik. Und der Ball? Er ist im Bett und schläft. Das Fahrrad und das Schiff spielen Tischtennis. Sie spielen gern Tischtennis. Die Figuren turnen und die Inlineskates tanzen. Nur die Karten machen nichts. Sie haben keine Lust. Sport und Spielen! Wie langweilig!



- a) Lies die Geschichte. Wie viele Sachen machen Quatsch?
- b) Lies noch einmal genau die Geschichte. Nun lies die Sätze 1 – 12. Richtig oder falsch?
- | | |
|---|---|
| 1 Die Figuren und die Inlineskates sind auch dabei. | 7 Das Flugzeug möchte eine Eisenbahn sein und fliegt. |
| 2 Die Puppe spielt Gitarre und das Flugzeug singt. | 8 Der Lastwagen hört Musik. |
| 3 Der Teddybär fährt super Skateboard. | 9 Das Bett schläft. |
| 4 Das Buch liest. Das Auto ist sicher interessant. | 10 Das Fahrrad und das Schiff spielen Tennis. |
| 5 Das Springseil bastelt. | 11 Die Figuren tanzen und die Inlineskates turnen. |
| 6 Der Drachen ist schön. | 12 Die Karten haben keine Lust. Sie machen nichts. |
- c) Hör die Fragen. Antworte laut.
- d) Schreib selbst eine Quatschgeschichte. Leg die Geschichte in dein Portfolio.



2 Ratespiel: Wer macht was?

3/24



Oder so:



3 E-Mail

An: |

Liebe/r ...,
ich spiele heute Tennis. Das macht mir Spaß. Ich spiele immer mit Paul. Das ist mein Freund. Er spielt sehr gut. Aber ich habe auch schon oft gewonnen. Meine Hobbys sind Tennis spielen, Basteln und Musik hören. Das ist manchmal doof. Denn meine Schwester liest gern und viel. Sie sagt, sie kann nicht lesen. Meine Musik ist so laut. Na ja, mir ist das egal. Aber sonst ist Julia – so heißt meine Schwester – ganz nett. Sie und mein Bruder Alex tanzen Rock'n'Roll. Das ist toll! Sie tanzen super! Das möchte ich auch mal machen. Alex spielt auch Gitarre. Meine Freunde machen auch alle Musik. Und sie fahren Skateboard. Das finde ich langweilig. Ich spiele lieber Tennis. Was machst Du gern? Was macht Dir Spaß? Was sind Deine Hobbys? Was machen Deine Geschwister und Deine Freunde? Bitte schreib mir bald.
Liebe Grüße
Deine Teresa

a) Stell Fragen.

Wie heißt die ...? Wer spielt gut ...? Was machen die ...? Wie tanzen ...?

b) Antworte Teresa. Schreib eine E-Mail.

4 Interview-Spiel

a) Sammelt Wörter an der Tafel und schreibt Zahlen davor.

1 tanzen	5 Skateboard fahren	9 fliegen	13 basteln
2 lesen	6 Gitarre spielen	10 schlafen	14 rechnen
3 turnen	7 Musik hören	11 schreiben	15 zeichnen
4 singen	8 Tennis spielen	12 malen	16 spielen

b) So geht das Spiel:

Jedes Kind schreibt einen Satz auf ein Blatt.

Beispiel: Ich höre Musik. oder Ich schlafe.

Die anderen dürfen den Satz nicht sehen. Jetzt gehen alle Kinder mit dem Blatt und einem Bleistift in der Klasse herum und fragen.



Jakob sucht die Nummer an der Tafel und schreibt:

Jana 10.

Jakob darf nichts schreiben. Er muss andere Kinder fragen.

Wer als Erster sechsmal „Ja“ hat, ruft: „Ich bin fertig!“

Ich fahre Skateboard.

Jana 10

Steffi 2

Bastian 9

Laura 1

Henry 3

Johannes 7



c) Nach dem Spiel:

Jakob ist als Erster fertig. Er darf die Klasse fragen:

„Wie viele Kinder schlafen? Ratet mal.“

Alle schreiben, zum Beispiel: Drei Kinder schlafen. Oder Ein Kind schläft.



Ebenso mit:

Wie viele ... lesen? / Wer liest? Hand hoch!

Wie viele ... fahren Skateboard? / Wer fährt Skateboard? Hand hoch!

Lektion 17-20

Das kann ich schon

sagen, was man nicht kann

Ich kann nicht schreiben/lesen/...
 Mein/meine ... ist weg/kaputt.
 So ein Mist!

reagieren

Das gibt's doch nicht.
 Ach, da ist er/es/sie ja! /
 Ach, da sind sie ja!
 Na also!
 Ja klar.

Gegenstände beschreiben

lang, kurz, dünn, dick, groß, klein, kaputt,
 ganz, sauber, schmutzig, alt, neu

- 1 **Der** Bleistift ist weg.
Das Lineal ist kaputt.
Die Eisenbahn ist super.
Die Karten sind schmutzig.

- 2 Was ist das? – Ein Ball.
Ein Ball ist groß oder klein.
Ein Buch ist dick oder dünn.
Eine Eisenbahn ist lang oder kurz.
 — Schuhe sind groß oder klein.

3	ich	bin	habe	höre	fliege
	du	bist	hast	hörst	fliegst
	er/sie/wer	ist	hat	hört	fliegt
	wir	sind	haben	hören	fliegen
	ihr	seid	habt	hört	fliegt
	sie	sind	haben	hören	fliegen

4	ich	darf	möchte	kann
	du		möchtest	kannst
	er/sie/wer		möchte	

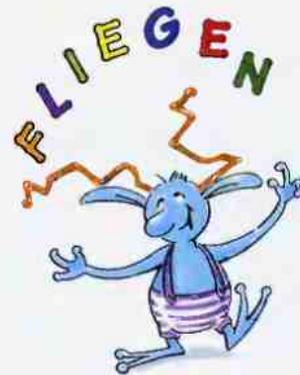
Ich möchte schlafen.
 Kannst du fliegen?

Spiel und Spaß

Gameboy®, Teddybär, Ball, CD-Player,
 Lastwagen, Drachen, MP3-Player,
 Schiff, Spiel, Fahrrad, Springseil,
 Skateboard, Auto, Flugzeug,
 Computerspiel, Handy, **Eisenbahn**,
Puppe, **Gitarre**, **Figuren**, **Inlineskates**,
Karten, **Comics**

Tätigkeiten

fliegen, Musik hören, Skateboard fahren,
 Gitarre spielen, Tennis spielen



A Die Personen

1 Lied: Wir stellen uns vor

Hier ist das Schloss Gerlindenburg.
Das Schloss ist wunderbar.
Es ist sehr groß und hat viel Platz.
Viele Leute wohnen da.

Ich bin der König Adalbert.
Ich hab' so viel zu tun.
Ein König hat ja immer Stress.
Am Abend möcht' ich nur noch ruh'n.

Ich bin die Königin Rosmarie.
Der König ist mein Mann.
Der König hat so viel zu tun.
Ich helf', so gut ich kann.

Prinz Bernhard und Prinzessin Ann,
wir sind die Kinder hier.
Wir haben jeden Tag Unterricht.
Am Samstag spielen wir.

Ich bin der Minister hier.
Der König hört auf meinen Rat.
Ich helfe König Adalbert
immer mit Rat und Tat.

Ich bin der Diener Ludowig.
Der König ist mein Herr.
Ich bin so gut, ich bin so schnell.
Der König braucht mich sehr.

Und ich bin das Gespenst Wisu.
Hihi, hehe, huhu.
Ich hab' mit Adalbert meinen Spaß.
Der König hat keine Ruh'.



3/25

a) Hör zu und schau die Bilder an.

b) Hör zu und lies mit.

3/26

c) Hör zu und sing mit.

2 Prinz Bernhard und Prinzessin Ann



- a) Ergänze die Sätze. Dann hör zu und lies mit.
- b) Hör zu und sprich nach.
- c) Hör zu und antworte laut.
- d) Schau die Bilder an, lies den Text und ergänze den Wochenplan

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
Reiten		Gitarre spielen			Spielen	

- e) Mach deinen eigenen Wochenplan und leg ihn in dein Portfolio.
- f) Frag deinen Partner: Was machst du am Montag?
Antwort: Basketball spielen.
Oder: Ich spiele Basketball.

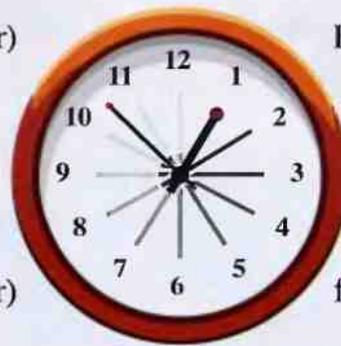


3 Wie spät ist es?

5/30

- a) Wie spät ist es? Hör zu und antworte laut.
- b) Mach ein Rätsel für deinen Partner. Klopfe die Uhrzeit und frag: Wie spät ist es?

elf (Uhr)
 zehn (Uhr)
 neun (Uhr)
 acht (Uhr)
 sieben (Uhr)



sechs (Uhr)

Es ist ein Uhr / eins
 zwei (Uhr)
 drei (Uhr)
 vier (Uhr)
 fünf (Uhr)



4 Was macht König Adalbert?

5/31

- a) Was macht König Adalbert den ganzen Tag? Hör zu.

schlafen
 aufstehen
 frühstücken
 Mittagessen
 Abendessen
 Kaffee trinken
 reiten
 Musik hören
 den Minister treffen und arbeiten
 Ann und Bernhard bei den Hausaufgaben helfen
 mit Königin Rosmarie Tennis spielen
 ins Bett gehen

5/32

- b) Hör noch einmal zu. Ordne die Bilder
 ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ? ?
- c) Hör zu und antworte laut.
- d) Stell deinem Partner Fragen: Was macht der König um zehn Uhr? Antwort: Aufstehen.
- e) Frag auch so: Was machst du um ... Uhr?
- f) Der König schreibt seinem Freund einen Brief und erzählt von seinem Tag. Schreib den Brief.

Lieber Freund,
 ich habe jeden Tag so viel zu tun: um zehn Uhr aufstehen, um elf Uhr ...

B Die Geschichte

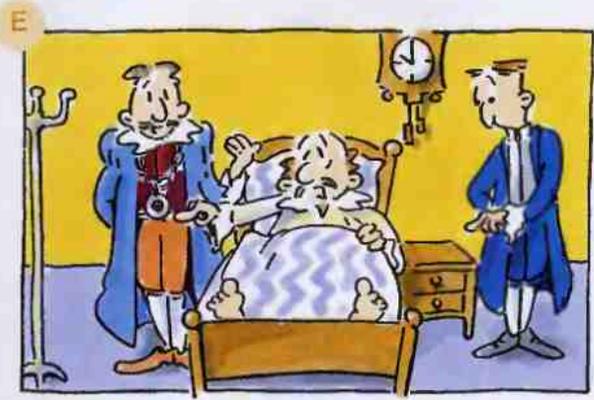
1 Lesen: Der König und das Gespenst

- 1 Es ist Nacht über Schloss Gerlindenburg. Alle Bewohner gehen ins Bett: der Diener, der Minister, Prinz Bernhard und Prinzessin Ann, Königin Rosmarie und natürlich auch König Adalbert.

Bald ist Mitternacht. Alle schlafen schon. Die Uhr schlägt ein, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn, elf, zwölf Mal. Auf einmal... „huhu“. Und dann wieder ... „hehe“! Was ist das? Es ist im Zimmer des Königs. Der König wacht auf. Was kann das nur sein? Der König kann nicht mehr schlafen. Immer wieder hört er „huhu, hehe, hih!“.

Dann schlägt die Uhr einmal. Es ist ein Uhr. Und das „Huhu“ hört plötzlich auf.
- 2 Am nächsten Tag spricht der König mit allen Leuten. Er möchte wissen, was das „Huhu“ bedeutet. Der Diener weiß es: Es gibt ein Gespenst im Schloss. Immer zur Geisterstunde von zwölf bis ein Uhr nachts ist es unterwegs. Der König wird böse. Was? Ein Gespenst? Das geht doch nicht! Der Minister hat eine Idee: Die Geisterstunde darf es einfach nicht geben. Dann kann das Gespenst nicht geistern. Aber wie?
- 3 In der nächsten Nacht bleibt der Diener im Zimmer des Königs. Der König schläft. In einer Ecke wartet das Gespenst Wisu. Die Uhr schlägt ein, zwei, drei, vier, fünf, sechs, sieben, acht, neun, zehn, elf, zwölf Mal. Gerade möchte das Gespenst „huhu“ machen, da stellt der Diener die Zeiger der Uhr auf eins. Die Geisterstunde ist vorbei. Und Wisu darf nicht mehr geistern.
- 4 Das Gespenst ist so sauer. Es wartet, bis der Diener weg ist. Der König schläft ganz fest. Jetzt nimmt Wisu König Adalberts Sachen: den Mantel, die Schuhe und natürlich die Krone. Es verlässt ganz leise das Schlafzimmer des Königs und nimmt die Sachen mit.
- 5 Am nächsten Morgen sitzt der König im Bett. Er möchte sich anziehen. Der Diener möchte König Adalbert dabei helfen. Aber wo sind die Sachen? Der schöne, rote Mantel ist weg – und die Schuhe auch. Und wo ist die Krone? Sie ist auch nicht da. Der König ruft den Minister. Und wieder hat der Minister eine Idee: Die Sachen können nur bei dem Gespenst im Turm sein.
- 6 Der König, der Minister und der Diener steigen in das Turmzimmer hinauf. Sie machen die Tür auf. Da sitzt das Gespenst, und da sind auch König Adalberts Sachen. Der König spricht mit Wisu. Eigentlich ist das Gespenst ganz nett. Aber jede Nacht geistern! Das geht nicht. Das Gespenst möchte aber so gern geistern. Was tun? Und schon wieder hat der Minister eine Idee: Am Freitag und am Samstag darf das Gespenst geistern. Da ist es nicht so schlimm. Da kann der König ausschlafen. Am Sonntag, am Montag, am Dienstag, am Mittwoch und am Donnerstag ist Ruhe. Wisu ist einverstanden. Der König und das Gespenst sind jetzt Freunde.

a) Ordne die Bilder den Textteilen zu.



Lösung: ? ? ? ? ? ?

b) Spiel zusammen mit deinem Partner eine Szene aus der Geschichte pantomimisch vor. Die anderen raten. Teil 1 oder Teil 2 oder ...?

2 Lied: Die Uhr schlägt zwölf

1 Die Uhr schlägt zwölf, um Mitternacht macht das Gespenst „huhu“. Der König aus dem Schlaf erwacht und findet keine Ruh’.

2 Wie schön, dass sie jetzt Freunde sind, der König und Wisu. Wisu geistert nur zweimal noch. Der König hat jetzt Ruh’.

C Die Szenen

A

- König: Diener, ich möchte mich anziehen.
Diener: Sehr wohl, Herr König. Aber wo sind die Sachen?
König: Wie? Was? Meine Sachen sind weg?
Diener: Ja, der Mantel und die Schuhe sind nicht mehr da.
Und die Krone ist auch weg.
König: Das gibt's doch nicht!
König: Minister, Minister!
Minister: Ja, Herr König?
König: Meine Sachen sind weg.
Minister: Na so was! Moment, ich habe eine Idee: Die Sachen hat sicher das Gespenst im Turm. Auf zum Turm!

N

- Diener: Gute Nacht, Herr König.
König: Gute Nacht. Ch – ch – ch – ch – ch ...
Diener: So, zwölf Uhr. Und jetzt ... schon ein Uhr. Hehehe.

O

- König: Hier im Schloss ist etwas, das macht in der Nacht „huhu, hehe, hihi“.
Prinzessin Ann: Vielleicht ein Vogel?
Prinz Bernhard: Oder eine Katze?
Königin: Oder vielleicht ein Hund?
König: Quatsch!
Diener: Darf ich etwas sagen?
König: Ja gern.
Diener: Das ist sicher ein Gespenst.
König: Was? Ein Gespenst?
Diener: Ja. Immer von zwölf bis ein Uhr in der Nacht.
König: Was? Ein Gespenst hier im Schloss?
Diener: Ja. Zuerst nur im Turm. Und jetzt wohl auch im Schlafzimmer des Königs. O je!
König: Kommt das Gespenst jede Nacht?
Diener: Ja, von zwölf bis eins.
König: Und ich kann nicht schlafen.
Minister: Hmm, von zwölf bis eins. Ich verstehe: Geisterstunde.
König: Was kann ich denn nur machen? Ich brauche doch den Schlaf.
Minister: Moment, ich habe eine Idee. Die Geisterstunde darf es einfach nicht geben. Dann kann das Gespenst nicht geistern.
König: Aha! Aber wie?



M

Diener: Gute Nacht, Herr König. Gute Nacht, Frau Königin.
 Minister: Gute Nacht, Herr König. Gute Nacht, Frau Königin.
 Prinz Bernhard: Gute Nacht, Mutter. Gute Nacht, Vater.
 Prinzessin Ann: Gute Nacht, Papa. Gute Nacht, Mama.
 Königin: Gute Nacht, Kinder. Gute Nacht, Adalbert.
 König: Gute Nacht. Ch – ch – ch – ch – ch – ch – ch ...
 Gespenst: Huhu – hehe – hihi – hoho ...
 König: Was ist denn das?
 Gespenst: Huhu – hehe – hihi – hoho ...
 König: Ruhe! Ich möchte schlafen.
 Gespenst: Huhu – hehe – hihi.

T

Gespenst: So ein Mist. Na warte! Ah, der Diener ist weg. Und gleich sind deine Sachen auch weg, König Adalbert. Was nehme ich denn mit? Hier, den Mantel, die Schuhe und natürlich die Krone. Hihihi!

G

Minister: Hier ist ja das Gespenst.
 König: Und da sind auch meine Sachen. Sag mal, du kannst doch nicht einfach meine Sachen nehmen. Wie heißt du eigentlich?
 Gespenst: Wisu.
 König: Ich bin König Adalbert.
 Gespenst: Ich weiß.
 König: Warum nimmst du einfach meine Sachen?
 Gespenst: Ich bin sauer.
 König: Warum denn?
 Gespenst: Von zwölf bis eins ist Geisterstunde. Das ist meine Zeit. Ich bin ein Gespenst. Ich möchte von zwölf bis ein Uhr in der Nacht geistern. Aber dein Diener macht einfach die Geisterstunde weg. Das ist gemein.
 König: Du kannst doch nicht jede Nacht geistern. Ich habe so viel zu tun. Ich bin am Abend müde und möchte schlafen.
 Gespenst: Was machen wir denn da?
 Minister: Moment, ich habe eine Idee. Am Freitag und am Samstag darf Wisu geistern. Da kann der König ausschlafen.
 König: Richtig.
 Minister: Am Sonntag, am Montag, am Dienstag, am Mittwoch und am Donnerstag ist Ruhe.
 König: Na, Wisu, was sagst du dazu?
 Gespenst: Also gut.
 König: Freunde?
 Gespenst: Freunde.



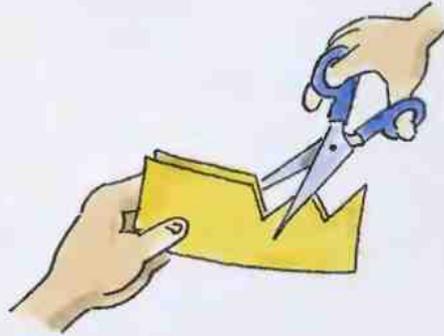
D Die Kostüme

1 Die Kronen für König und Königin

Material: Goldpapier



Goldpapier falten



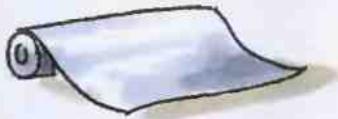
Zacken ausschneiden



zusammenkleben

2 Die Kette für den Minister

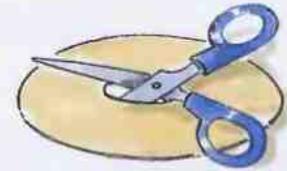
Material: Alufolie, Karton



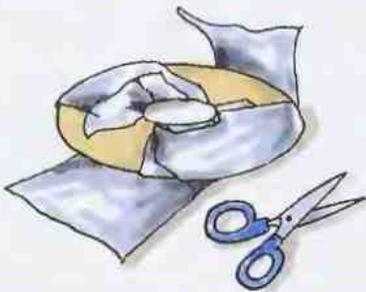
Streifen von Alufolie
zusammendrehen



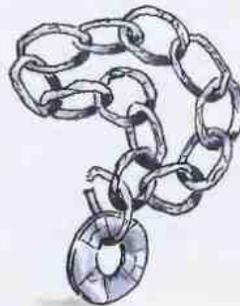
aus den Streifen
Ringe machen und
ineinanderhängen



einen Kreis aus Karton
schneiden und ein Loch in
die Scheibe machen



die Scheibe in Alufolie
einwickeln



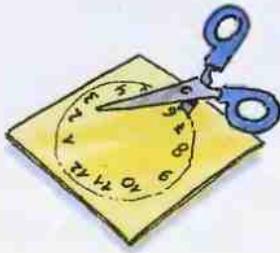
die Scheibe mit
einem Ring an der
Kette festmachen



E Die Kulissen

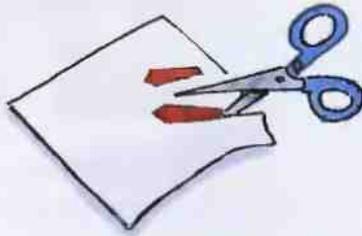
1 Wir basteln eine Uhr

Material: Karton, Korken, Stecknadel



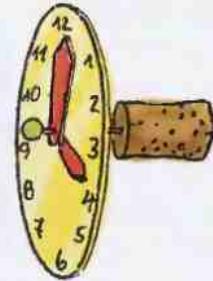
Zahlen auf Ziffernblatt schreiben

Zifferblatt aus Karton ausschneiden



zwei Zeiger auf Karton zeichnen und anmalen

Zeiger ausschneiden



die Stecknadel durch die Zeiger und das Zifferblatt stecken

die Stecknadel hinten in den Korken stecken

2 Auf der Bühne

a) Das Schlafzimmer



zwei Stühle zusammenstellen und eine Decke darüberlegen



ein Kissen und eine Bettdecke hineinlegen



die Uhr aufhängen

b) Der Thronsaal

über einen großen Stuhl eine schöne Decke legen



c) Das Turmzimmer

mehrere Stühle im Halbkreis aufstellen



F Die Theateraufführung

1 Die Bühne

Wenn die Bühne groß ist, könnt ihr alle drei Zimmer nebeneinander aufbauen:

- das Schlafzimmer des Königs
- den Thronsaal
- das Turmzimmer



Wenn die Bühne klein ist, müsst ihr nach jeder Szene wechseln. Das ist aber nicht so schlimm. Die Schauspieler und auch andere Kinder stellen sich vor die Kulisse und singen das Lied „Die Uhr schlägt zwölf“. Andere Kinder bauen um. Wichtig: Vorher den Umbau gut üben! Das muss schnell gehen.

2 So könnt ihr die Geschichte als Theater aufführen

- a) Alle Kinder, Schauspieler, Helfer und „Bühnenarbeiter“ stehen am Anfang auf der Bühne. Die Schauspieler singen das Lied „Wir stellen uns vor“ (3/26). Am Schluss singen alle Kinder zusammen die Liedstrophe 1:

Die Uhr schlägt zwölf, um Mitternacht
macht das Gespenst „huhu“.

Der König aus dem Schlaf erwacht
und findet keine Ruh’.



- b) Die Schauspieler spielen Szene 1.
Dann singen alle die Strophe 1
(„Die Uhr schlägt zwölf, ...“)

Szene 2

Liedstrophe 1

Szene 3

Liedstrophe 1

...

Szene 6

Alle Kinder, Schauspieler, Helfer und
„Bühnenarbeiter“ singen die Strophe 2:

Wie schön, dass sie jetzt Freunde sind,
der König und Wisu.

Wisu geistert nur zweimal noch.

Der König hat jetzt Ruh’.



- **Ein Tipp:** Die Rolle des Königs ist schwer. Er hat sehr viel zu sagen. In jeder Szene kann ein anderes Kind den König spielen. Dann muss keiner so viel Text lernen. Das könnt ihr natürlich auch mit anderen Rollen machen.

Feste im Jahr

Sankt Martin



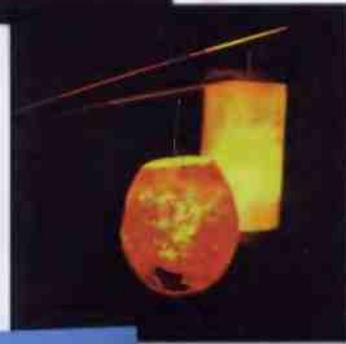
1 Lied: Ich geh' mit meiner Laterne

3/39

Ich geh' mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne
Und unten, da leuchten wir.
Der Hahn, der kräht, die Katz' miaut,
Rabimmel, rabammel, rabumm.

Ich geh' mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne
Und unten, da leuchten wir.
Der Martinsmann, der zieht voran
Rabimmel, rabammel, rabumm.

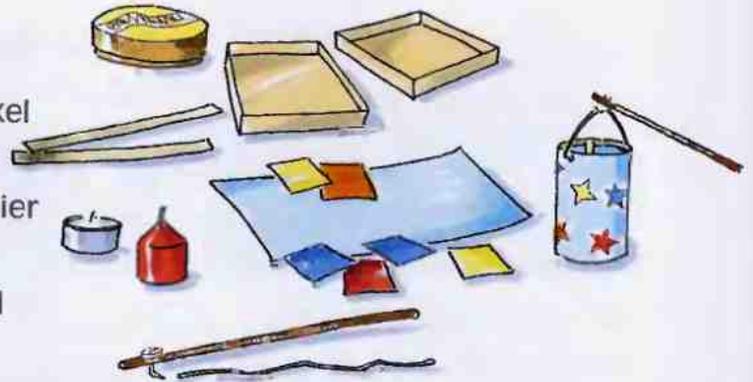
Ich geh' mit meiner Laterne
Und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne
Und unten, da leuchten wir.
Mein Licht geht aus,
wir geh'n nach Haus,
Rabimmel, rabammel, rabumm.



2 Wir basteln eine Laterne

Material:

- eine runde, große Käseschachtel oder zwei gleich große Kartondeckel
- zwei Streifen fester Karton
- ein langer Streifen Transparentpapier
- ein Teelicht oder eine dicke Kerze
- ein Stock aus Holz mit einem Nagel
- ein langes Stück Draht



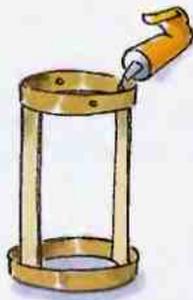
aus dem Deckel ein Loch ausschneiden



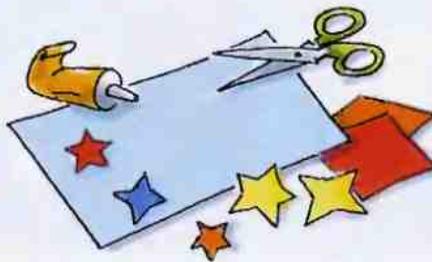
zwei Kartonstreifen in den Boden kleben



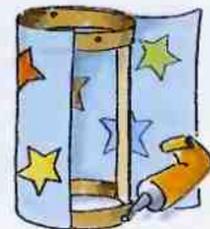
zwei Löcher in den Deckel machen



den Deckel ankleben



auf das große Papier Sterne aus buntem Transparentpapier kleben



das Papier ankleben



in den zwei Löchern einen Draht festmachen



den Draht am Stock festmachen



das Teelicht am Boden festkleben

1 Lied: Hört doch in den Stuben

Hört doch in den Stuben,
die Mädchen und die Buben!
Niklaus, Niklaus, komm in unser Haus!

Tu uns nicht erschrecken!
Ach, lass die Rute stecken!
Niklaus, Niklaus, komm in unser Haus!

Bring für uns ein Püppchen!
Wir essen auch das Stüppchen.
Niklaus, Niklaus, komm in unser Haus!

Lass die Nüsse springen!
Wir danken dir mit Singen.
Niklaus, Niklaus, komm in unser Haus!



2 Wir basteln einen Nikolaus

Material:



• ein Apfel



• ein Zahnstocher



• eine Walnuss



• Watte



• rotes Papier



ein Gesicht auf eine
Nuss zeichnen



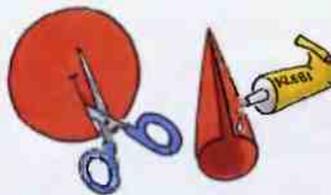
den Zahnstocher unten
in die Nuss stecken



den Zahnstocher mit der
Nuss in den Apfel stecken



einen Bart aus Watte
auf das Gesicht kleben



aus dem roten Papier
einen spitzen Hut machen



den Hut
aus die Nuss kleben

Advent und Weihnachten

1 Adventskalender

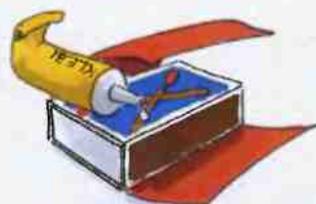
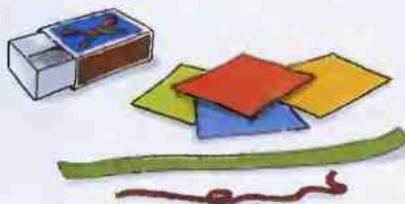
Im Dezember hat jedes Kind einen Adventskalender. Der Kalender hat 24 Türen. Jeden Tag darf das Kind eine Tür aufmachen.



2 Wir basteln einen Adventskalender

Material:

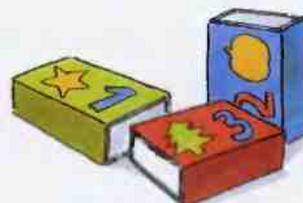
- 24 leere Streichholzschachteln
- buntes Papier
- ein langer Papierstreifen
- ein Band



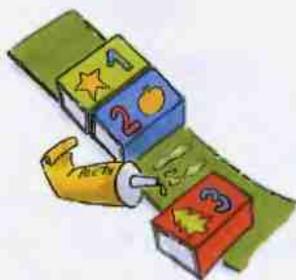
die Streichholzschachteln mit buntem Papier bekleben



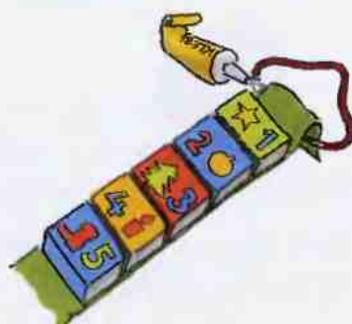
die Schachteln bemalen oder bekleben



auf die Schachteln Zahlen von 1 bis 24 schreiben



die Schachteln auf den Papierstreifen kleben



das Band oben an den Papierstreifen ankleben

Die Mutter legt etwas in jede Schachtel:
ein Stück Schokolade, einen Keks, ein kleines Bild, ...

Und du darfst jeden Tag eine Schachtel aufmachen.





3 Lied: O Tannenbaum

3/43

3/44

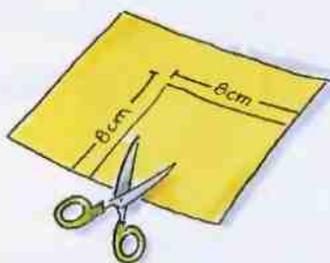
O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 wie grün sind deine Blätter!
 Du grünst nicht nur zur Sommerzeit,
 nein, auch im Winter, wenn es schneit.
 O Tannenbaum, o Tannenbaum,
 wie grün sind deine Blätter!



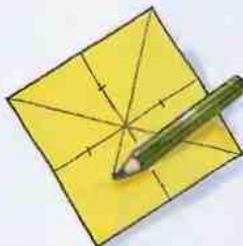
4 Wir basteln einen Weihnachtsstern

Material:

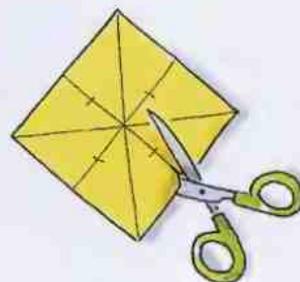
- Goldpapier oder buntes Papier



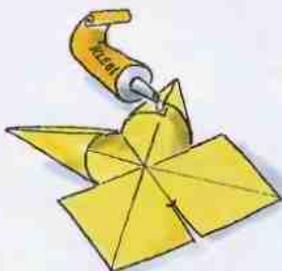
aus Goldpapier ein Quadrat von 8 cm ausschneiden



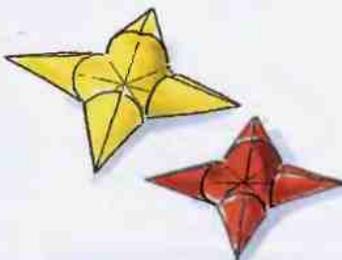
mit Bleistift ein Kreuz und eine Diagonale einzeichnen



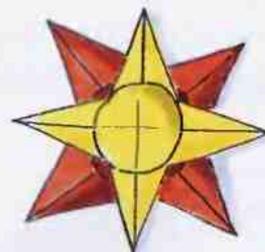
an jeder Kreuzlinie bis zur Hälfte einschneiden



die Ecken bis zur Diagonalen einrollen und festkleben



noch einen Stern basteln (gleich groß oder kleiner)

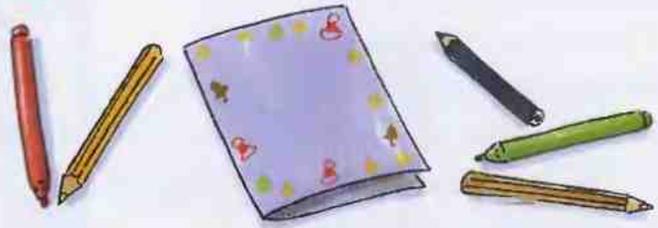


den zweiten Stern gedreht auf den anderen kleben

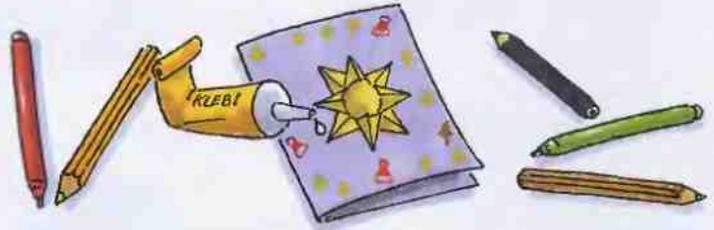


5 Wir basteln eine Weihnachtskarte

ein buntes Papier falten
und den Rand verzieren



einen Stern aufkleben



den Rand der Innenseite
verzieren und
Frohe Weihnachten
schreiben



6 Lied: Morgen, Kinder, wird's was geben

Morgen, Kinder, wird's was geben.
Morgen werden wir uns freu'n.
Welch ein Jubel, Welch ein Leben,
wird in unserm Hause sein!
Einmal werden wir noch wach.
Heia, dann ist Weihnachtstag.



1 Wir feiern Karneval



2 Wir basteln eine Maske

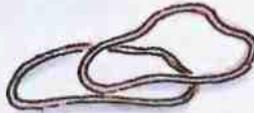
Material:



• ein Pappteller



• Wolle



• zwei Gummis



auf einen Pappteller ein Gesicht aufmalen und Haare aufkleben



die Augen und die Nase ausschneiden



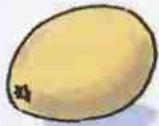
an den Seiten Löcher machen und die Gummis festmachen

1 Wir suchen Ostereier



2 Wir basteln einen Osterhasen

Material:



- ein ausgeblasenes braunes Ei



- braunes Papier



am Ei oben und unten ein Loch machen und das Ei ausblasen



auf das Ei ein Hasengesicht malen



aus braunem Papier Ohren ausschneiden und ankleben und einen Ring als Hals machen

Die chronologische Wortliste enthält die Wörter des Kursbuches mit Angabe der Seiten, auf denen sie zum ersten Mal genannt werden. Nomen mit der Angabe (Sg.) verwendet man nur oder meist im Singular. Nomen mit der Angabe (Pl.) verwendet man nur oder meist im Plural. Passiver Wortschatz ist *kursiv* gedruckt.

Start frei!

Seite



Start, der (Sg.)

frei

Start frei!

Quiz, das (Sg.)

Mathematik, die (Sg.)

Zoo, der, -s

Disco, die, -s

Telefon, das, -e

CD, die, -s

Zebra, das, -s

Supermarkt, der, -e

Internet, das (Sg.)

Pullover, der, -

Gitarre, die, -n

Tennis, das (Sg.)

hören

und

Seite



lesen

Lied, das, -er

Spiel, das, -e

Buchstabenspinne, die, -n

Was ist das?

nein

ja

raten

Ratet mal!

Seite



Zahl, die, -en

eins

zwei

drei

vier

fünf

sechs

sieben

acht

neun

zehn

elf

zwölf

ein wenig

plus

ist

minus

Was?

anderer/er/sie

Seite, die, -n

Seite



Zahlenbingo, das (Sg.)

Schwarzer Peter (als Spiel)

Themenkreis Kennenlernen

Seite



kennenlernen

Hallo

Guten Abend

Abend, der, -e

Guten Morgen

Morgen, der (Sg.)

ach

Ach ja!

richtig

Gute Nacht

Nacht, die, -e

He!

du

Was?

Au weia!

Schule, die, -n

Lektion 1:

Komm, wir spielen!

Seite



kommen

wir

spielen

Was denn?

denn

Tischtennis (als Spiel)

Fangen (als Spiel)

wissen

ich weiß

Würfeln (als Spiel)

oder

Schwarzer Peter (als Spiel)

Fußball (als Spiel)

Au ja!

Seilspringen (als Spiel)

Basketball (als Spiel)

Verstecken (als Spiel)

Memory® (als Spiel)

Karten (als Spiel)

Seite



nachsprechen

Ratespiel, das, -e

Pantomime, die (Sg.)

Kind, das, -er

los

Laut, der, -e

Buchstabe, der, -n

Lektion 2:

Spiele

Seite

Partnersuchspiel, das, -e



Seite

Abzählreim, der, -e



Was kommt dann?

Du bist dran.

also

ich

haben

gewonnen

so

Lektion 3:

Planetino

Seite

Kannst du ...?



Wer?

sein

du bist

ich bin

Seite

gut

Also gut.

jetzt

in

das

so sein

Seite

klein

Geschichte, die, -n

malen

falsch

Lektion 4: Guten Tag – Auf Wiedersehen

Seite  17
Guten Tag
Tag, der, -e
Tschüs
Auf Wiedersehen
Frau, die, -en

Seite  18
machen
ihr
ihr macht
da
Was macht ihr denn da?
dürfen
ich darf
mitspielen
Darf ich mitspielen?
klar
Ja, klar.
nichts
Wie?
bitte
Wie bitte?
langweilig
Wie langweilig.
Rätsel, das, -
Herr, der, -en
Clown, der, -s
Mail, die, -s
schicken
Stichwort, das, -e
Nummer, die, -n
Lösung, die, -en
Sieger, der, -
Herzlichen Glückwunsch!

Seite  19
Comic, der, -s

Themenkreis Meine Familie

Seite  21
Familie, die, -n
Papa, der, -s
doch
nicht
dein/deine
Vater, der, -en
möchte-
mein/meine
Freund, der, -e
auch

Lektion 5: Meine Mutter

Seite  22
Mama, die, -s
Mutter, die, -en
und
Woher?
du kommst
aus
Na so was!
reinkommen
Wo?
sie
hier
da
Hörgeschichte, die, -n

Seite  23
Ufo, das, -s
Computer, der, -n
Antenne, die, -n
zeichnen

Lektion 6: Meine Geschwister

Seite  24
Geschwister, die (Pl.)
Schwester, die, -n
super
aber
nett
bis

Seite  25
dreizehn
vierzehn
fünfzehn
sechzehn
Bruder, der, -en
er
Lust, die (Sg.)
kein/e
keine Lust haben
Quatsch, der (Sg.)
So ein Quatsch!
er heißt
heißen
doof
alt
weiter

Seite  26
E-Mail, die, -s
Na ja.
bald
bis bald
bei
Familie, die, -n
geben

nur
einmal
aussehen
alles
echt
Shetland-Pony, das, -s

Lektion 7: Mein Vater

Seite  27
schon
Sitzboogie, der, -s
siebzehn
achtzehn
neunzehn
zwanzig

Seite  28
noch mal
Hund, der, -e
Katze, die, -n

Lektion 8: Meine Freunde

Seite  29
Eltern, die (Pl.)
beste
Freundin, die, -nen
Baby, das, -s
etwas
von
mir
wir sind
zu Hause
Haus, das, -en
lieb
sehr
oft
erst
spielen gehen
lieber
noch
Jahr, das, -e
zusammen
schreiben

Seite  30
schauen
Schau mal.
Astronaut, der, -en
interessant
schön
wohl
Fußballspielerin, die, -nen
komisch
Na so was!
basteln
Fingerpuppe, die, -n

Seite  31
fragen
sich vorstellen

Themenkreis Schule

Seite  33
Foto, das, -s
danke
Klasse, die, -n
Lehrerin, die, -nen
Was ist denn los?
O je!
schwer
Das geht so: ...

Lektion 9: Meine Klasse

Seite  34
im
Klassenzimmer, das, -
Tür, die, -en
Schrank, der, -e
Papierkorb, der, -e
Tafel, die, -n
Waschbecken, das, -
Fenster, das, -
Stuhl, der, -e
Tisch, der, -e

Seite  35
E-Mail, die, -s
Schüler, der, -
Mädchen, das, -
Junge, der, -n
Sportlehrer, der, -
viel
Gruß, der, -e
Viele Grüße

Seite  36
Reim, der, -e
Farbe, die, -n
rot
rosa
grün
blau
gelb
lila
braun
grau
weiß
schwarz
nur
herkommen
Komm her!

Lektion 10: Im Unterricht

Seite  37
Unterricht, der (Sg.)
heute
schreiben
lieber
malen
lesen
gern
rechnen
singen
turnen
basteln
tanzen
schlafen

Seite  38
Dialog, der, -e
selbst
du möchtest
Spaß, der, -e
Spaß machen
mit
Bildkarte, die, -n

Lektion 11: Meine Schulsachen

Seite  39
Schulsachen, die (Pl.)
Rap, der, -s
Blatt, das, -er
Block, der, -e
Bleistift, der, -e
Schere, die, -n
Spitzer, der, -
Filzstift, der, -e
Füller, der, -
Farbstift, der, -e
Turnzeug, das (Sg.)
Tasche, die, -n
Radiergummi, der, -s
Rucksack, der, -e
Malkasten, der, -
Mäppchen, das, -
Pinsel, der, -
Kreide, die, -n
Heft, das, -e
Lineal, das, -e
Buch, das, -er

Seite  40
geben
Gib mir ...
das
bitte
den
die

Seite  41
Farbenwürfelspiel, das, -e
nehmen

Seite  42
haben
du hast
dann
leidtun
Tut mir leid!
dabeihaben
herausnehmen
überhaupt

Lektion 12: Was möchtest du machen?

Seite  43
Schulsachen, die (Pl.)
verstecken

Seite  44
fernsehen
schade
Mir ist so langweilig.
vielleicht
ihr seid
sicher
Ja sicher.

Seite  45
Antwort, die, -en
antworten

Themenkreis Meine Sachen

Seite  47
Sache, die, -n
Mütze, die, -n
sofort
hergeben
Hose, die, -n
Idee, die, -n
Na?

Lektion 13: Kleidung

Seite  48
Kleidung, die (Sg.)
vor
Schaufenster, das, -
Schal, der, -s
Mantel, der, -
Pulli, der, -s
Rock, der, -e
Tuch, das, -er
Kleid, das, -er
Hemd, das, -en
T-Shirt, das, -s

Bluse, die, -n
Jacke, die, -n
Handschuh, der, -e
Jeans, die (Pl.)
Stiefel, der, -
Schuh, der, -e
finden
ganz
ganz nett
nachher
einkaufen
anziehen

Seite

Platzwechelspiel, das, -e
Wie findest du ...?
gar nicht

Seite

toll
Quartett (als Spiel)

Lektion 14: Was ziehst du an?

Seite

Schi fahren
gehen
Schi hose, die, -n
anhaben
zumachen
aufsetzen
Ruhe, die (Sg.)
Lass mich in Ruhe.
Schi, der, -er

Seite

ausziehen
Brille, die, -n

Seite

Du bist raus.

Lektion 15: Hanna und Heike

Seite

nach
Sport, der (Sg.)
weg
es

Seite

Kaufhaus, das, -er
Spielsachen, die (Pl.)
Schreibwarenabteilung, die, -en
Euro, der, -
Stück, das, -e
Geschichte, die, -n

Seite

fertig
alles
Sieh mal!
Puppe, die, -n
Puppenkleid, das, -er
süß

Lektion 16: Herzlichen Glückwunsch!

Seite

Geburtstag, der, -e
von
der
die
das

Seite

Kimspiel, das, -e
Das weiß ich noch!
nachdenken
Sache, die, -n
bravo
heute
bekommen
Das macht nichts.
passen
dazu

Seite

Würfelspiel, das, -e
einmal
zweimal
viermal
dreimal
fünfmal

Themenkreis Spielen und so weiter

Seite

und so weiter
Ball, der, -e
Igitt!
schmutzig
Computerspiel, das, -e
Wie geht das?

Lektion 17: Was ist denn los?

Seite

So ein Mist!
können
Das gibt's doch nicht!
zur
Würfel, der, -
Warum?

Seite

SMS, die, -
mit

Lektion 18: So viele Sachen!

Seite

wünschen
Gameboy, der, -s
Teddybär, der, -en
CD-Player, der, -
Lastwagen, der, -
Drachen, der, -
MP3-Player, der, -
Schiff, das, -e
Spiel, das, -e
Fahrrad, das, -er
Springseil, das, -e
Skateboard, das, -s
Auto, das, -s
Flugzeug, das, -e
Handy, das, -s
Eisenbahn, die, -en
Puppe, die, -n
Figur, die, -en
Inlineskates, die (Pl.)
Karte, die, -n
Comic, der, -s
lieber
zum

Seite

total
alt
neu
sauber
kaputt
ganz
fliegen
Musik, die (Sg.)
hören
fahren

Seite

würfeln

Lektion 19: Hören – spielen – singen

Seite

ein/e
fühlen
Fühl mal!

Seite

dick
lang
klein
groß

dünn
kurz
Das muss wohl so sein.
Seite 
Kloppspiel, das, -e
Buchstabenspiel, das, -e
gleich

Lektion 20: Was machst du gern?

Seite 
los sein
natürlich
dabei sein
Ach so.

Bett, das, -en

Seite 
manchmal
laut
egal
sonst

Rock'n'Roll, der (Sg.)
Interview-Spiel, das, -e

Seite 
Hand, die, =e
Hand hoch!
zählen

Theater

Seite 
Theater, das, -
König, der, -e
Gespenst, das, -er
Person, die, -en
Schloss, das, =er
wunderbar
Platz, der, =e
Leute, die (Pl.)
wohnen
viel zu tun haben
immer
Stress, der (Sg.)
am Abend
ruhen
Königin, die, -nen
Mann, der, =er
helfen
Prinz, der, -en
Prinzessin, die, -nen
jeden Tag
am Samstag
Minister, der, -
Rat, der (Sg.)
auf einen Rat hören

mit Rat und Tat
Diener, der, -
schnell
brauchen
Ruh' (Ruhe), die (Sg.)

Seite 
reiten

Montag, der, -e
Reitlehrer, der, -
Dienstag, der, -e
Mittwoch, der, -e
Donnerstag, der, -e
Freitag, der, -e
Samstag, der, -e
Sonntag, der, -e

Seite 
spät

Wie spät ist es?
Uhr, die, -en
aufstehen
Mittagessen, das, -
Kaffee, der (Sg.)
trinken
Abendessen, das, -
frühstücken
Hausaufgabe, die, -n
treffen
arbeiten
ins Bett gehen

Seite 
über

Bewohner, der, -
Mitternacht, die (Sg.)
schlagen
auf einmal
wieder
Zimmer, das, -
aufwachen
plötzlich
aufhören
am nächsten Tag
sprechen
bedeuten
Geisterstunde, die, -n
nachts
unterwegs
böse werden
einfach
Ecke, die, -n
warten
geistern
bleiben
gerade
stellen
Zeiger, der, -
vorbei

sauer
fest
Krone, die, -n
verlassen
leise
Schlafzimmer, das, -
mitnehmen
nächster/nächstes/nächste
sitzen
Turm, der, =e
hinaufsteigen
Turmzimmer, das, -
aufmachen
eigentlich
schlimm
ausschlafen
einverstanden sein

Seite 
Schlaf, der (Sg.)
erwachen

Seite 
Szene, die, -n

sehr wohl
Moment, der, -e
Vogel, der, =
sagen
zuerst

Seite 
Zeit, die (Sg.)

gemein
Das ist gemein.
müde

Seite 
Kostüm, das, -e

Material, das, -ien
Goldpapier, das (Sg.)
falten
Zacke, die, -n
ausschneiden
zusammenkleben
Kette, die, -n
Alufolie, die (Sg.)
Karton, der, -s
Streifen, der, -
zusammendrehen
Ring, der, -e
ineinanderhängen
Kreis, der, -e
schneiden
Loch, das, =er
Scheibe, die, -n
einwickeln
festmachen

Seite

Kulisse, die, -n
 Korken, der, -
 Stecknadel, die, -n
 Zifferblatt, das, -er
 annalen
 durch
 stecken
 Bühne, die, -n
 zusammenstellen
 Decke, die, -n
 darüberlegen
 Kissen, das, -
 Bettdecke, die, -n
 hineinlegen
 aufhängen
 Thronsaal, der (Sg.)
 mehrere
 Halbkreis, der, -e
 aufstellen

Seite

Theateraufführung, die, -en
 wechseln
 umbauen
 Umbau, der, -ten
 üben
 Bühnenarbeiter, der, -
 Strophe, sie, -n
 Rolle, die, -n

Feste im Jahr**Seite**

Fest, das, -e
 St. Martin, der (Sg.)
 Laterne, die, -n
 dort
 oben
 leuchten
 Stern, der, -e
 unten
 Hahn, der, -e
 krähen
 miauen
 Martinsmann, der (Sg.)
 voranziehen
 Licht, das, -er
 ausgehen

Seite

rund
 Käseschachtel, die, -n
 Kartondeckel, der, -
 Transparentpapier, das (Sg.)
 Teelicht, das, -er
 Kerze, die, -n

Stock, der, -e
 Holz, das, -er
 Nagel, der, -
 Draht, der, -e
 Deckel, der, -
 Kartonstreifen, der, -
 Boden, der, -
 kleben
 ankleben
 Papier, das, -e
 bunt
 festkleben

Seite

Nikolaus, der (Sg.)
 Stube, die, -n
 Bub, der, -en
 erschrecken
 Rute, die, -n
 stecken lassen
 bringen
 für uns
 Püppchen, das, -
 essen
 Süppchen, das, -
 Nuss, die, -e
 springen lassen
 danken
 Apfel, der, -
 Zahnstocher, der, -
 Walnuss, die, -e
 Watte, die (Sg.)
 Gesicht, das, -er
 Bart, der, -e
 spitz
 Hut, der, -e

Seite

Advent, der (Sg.)
 Weihnachten, das (Sg.)
 Adventskalender, der, -
 Dezember, der (Sg.)
 jeder/es/e
 Kalender, der, -
 leer
 Streichholzschachtel, die, -n
 Band, das, -er
 bekleben
 Schachtel, die, -n
 bemalen
 Schokolade, die (Sg.)
 Keks, der, -e

Seite

Tannenbaum, der, -e
 grünen
 Sommerzeit, die (Sg.)
 Winter, der (Sg.)

wenn
 schneien
 Weihnachtsstern, der, -e
 Quadrat, das, -e
 cm (Zentimeter, der, -)
 Kreuz, das, -e
 Diagonale, die, -n
 einzeichnen
 Kreuzlinie, die, -n
 Hälfte, die, -n
 einschneiden
 einrollen
 zweiter/es/e
 gedreht

Seite

Weihnachtskarte, die, -n
 Rand, der, -er
 verzieren
 aufkleben
 Innenseite, die, -n
 Frohe Weihnachten
 freuen (sich)
 welcher/es/e
 Jubel, der (Sg.)
 Leben, das (Sg.)
 unser/unsere
 wach
 Weihnachtstag, der, -e

Seite

Karneval, der (Sg.)
 Fasching, der (Sg.)
 feiern
 Maske, die, -n
 Pappteller, der, -
 Wolle, die (Sg.)
 Gummi, der, -s
 aufmalen
 Haar, das, -e
 Auge, das, -n
 Nase, die, -n
 Seite, die, -n

Seite

Ostern, das (Sg.)
 suchen
 Osterei, das, -er
 Osterhase, der, -n
 ausblasen
 Ei, das, -er
 Hasengesicht, das, -er
 Ohr, das, -en
 als
 Hals, der, -e

Quellenverzeichnis

- Umschlag innen:** Elbstrand © Kathrin Kiesele; Strandkörbe © Lea-Sophie Bischoff; Brandenburger Tor © Schakatak/ pixelio.de; Fernsehturm © Kathrin Kiesele; Hofgarten © Lea-Sophie Bischoff; Riesenrad © Markus Preitler/ pixelio.de; Schönbrunn © Rewolve44/ pixelio.de; Goldenes Dachl © Manfred Rose/ pixelio.de; Bodensee © Gerhard Giebener/ pixelio.de; Matterhorn © Schwizer/ pixelio.de; Zytglogge © Volker Innig/ pixelio.de; Zürich © manwalk/ pixelio.de; Frankfurt © Cornerstone/ pixelio.de
- Seite 5:** A © Siegfried Büttner; B © panthermedia/ Theresa M.; C © panthermedia/ Brigitte S.; H © irisblende.de; I © panthermedia/ Philippe R.; J © helgro/ pixelio.de; K © panthermedia/ Franz M.
- Seite 6:** 6 © Kaufhof Warenhaus AG
- Seite 12:** Portraits © BananaStock
- Seite 13:** oben von links: © Bildunion/ Josef Mülle, © Shotshop/ Susanne Güttler, © panthermedia/ Viola B.; Mitte von links: © Jacek Chabraszewski/ fotolia.com, © irisblende.de, © Wojciech Gajda/fotolia.com klikk/fotolia.com, dotshock/fotolia.com (2 x); unten von links: © panthermedia/ Thomas E.; Yvonne Bogdanski/ fotolia.com
- Seite 16:** Portraits © BananaStock; Feuerwehrauto © panthermedia/ Tino B.
- Seite 18:** Clown © Michael Rittmeier/ pixelio.de; Rätsel-Rudi © Julia Plappert/ Gernot Kolberg; Zebras © panthermedia/ Brigitte S.
- Seite 26:** Zebrapony © picture-alliance/ dpa
- Seite 29:** Hund © Iciar Caso; Tim © Finest Images; Eltern © Iciar Caso; Schwester, Bruder © BananaStock
- Seite 31:** Auto © panthermedia/ Olaf K.; Elefant © pixelio.de/ Thomas Max Müller
- Seite 35:** Zug © panthermedia/ Jürgen G.
- Seite 49:** Portrait © BananaStock
- Seite 50:** Zeitschrift „Anni“ © Lea-Sophie Bischoff
- Seite 55:** Affe © panthermedia/ Susanne K.
- Seite 63:** Katze © Shotshop/ Janosch Simon
- Seite 85:** von oben nach unten: © bluemchen/ pixelio.de (Seitenrand), © Adolf Riess/ pixelio.de, S. Hofschlaeger/ pixelio.de, © Jan Greune/ LOOK-foto, © Peer Koop
- Seite 87:** Seitenrand © Verena N./ pixelio.de; Nikolaus © Christine Unangst
- Seite 88:** Seitenrand © Edith Ochs/ pixelio.de; oben © ingo 132/ pixelio.de; unten: © Maria Bosin/ pixelio.de
- Seite 89:** Weihnachtsbaum © Lea-Sophie Bischoff
- Seite 90:** Teddy © Oliver Weber/ pixelio.de, Weihnachtsbaum © Lea-Sophie Bischoff
- Seite 91:** Seitenrand © S. Hofschlaeger/ pixelio.de; oben links und unten © Hiltrud Rogmans; oben rechts © Paul-R. Irrgang/ pixelio.de
- Seite 92:** Seitenrand © Eva Pils/ pixelio.de; rechts oben nach links unten: © Sveta/ pixelio.de, © Rainer Sturm/ pixelio.de, © Gerd Altmann/ pixelio.de, © Karin Jähne/ pixelio.de
- MHV-Archiv:** S. 5 Foto D-G; S. 6 Foto 1-5,7,8; S. 7; S. 48/49; S. 54; S. 55 Schreibwaren und Geld; S. 63 Handy; S. 68; S. 75; S. 85 unten

Fotos S. 37, S. 39 unten rechts, S. 53; S. 80-84 © Felix Kroschewski, Purthof

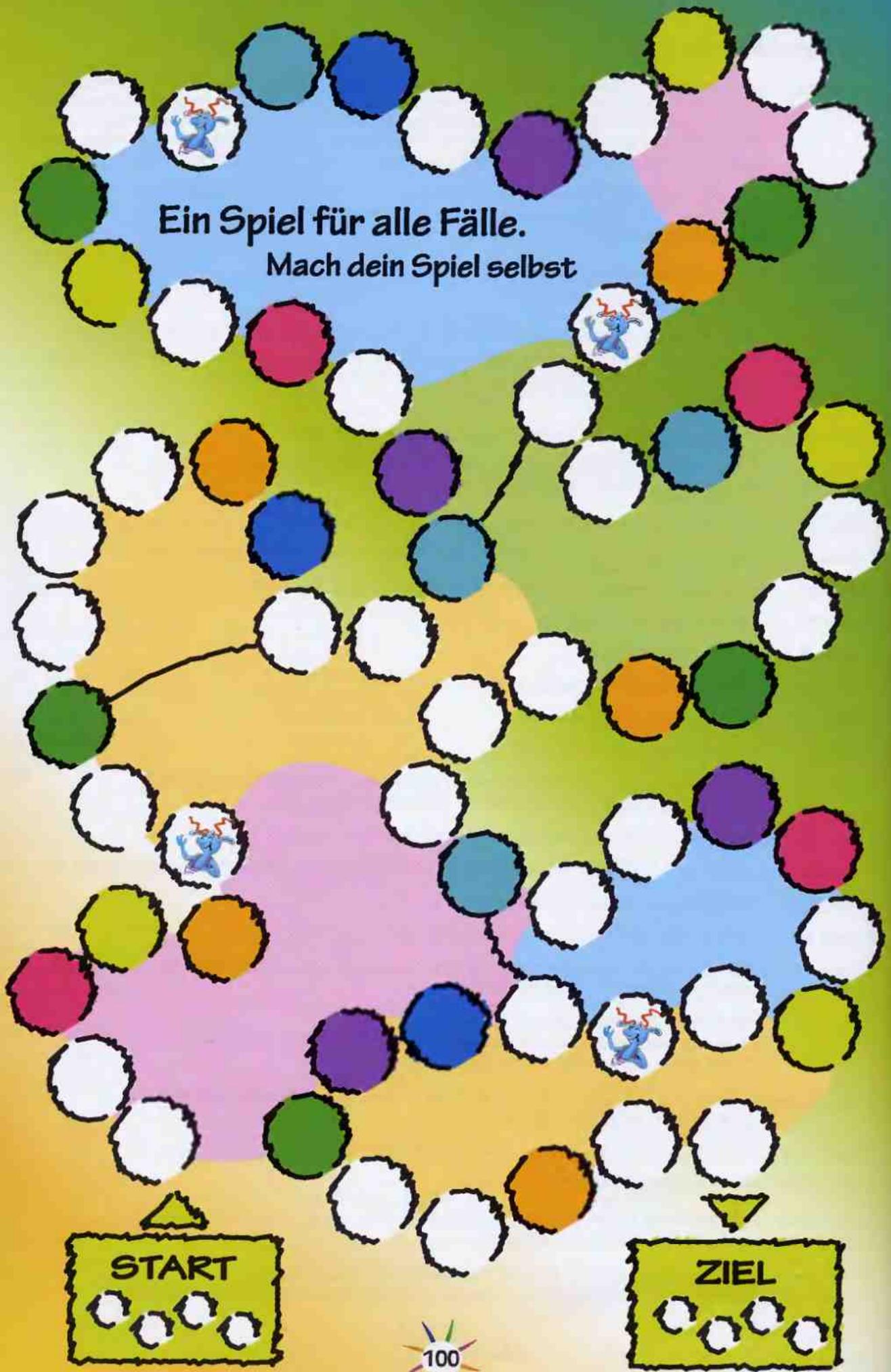
Alle weiteren Fotos © Alexander Keller, München

Wir danken den Schülerinnen und Schülern der Grundschule Weßling und der Hauptschule Dachau-Süd für die gute Zusammenarbeit bei den Fotoaufnahmen.

Wir haben uns bemüht, alle Inhaber von Bild- und Textrechten ausfindig zu machen.

Sollten Rechteinhaber hier nicht aufgeführt sein, so ist der Verlag für entsprechende Hinweise dankbar.

Ein Spiel für alle Fälle.
Mach dein Spiel selbst



Planetino

- orientiert sich am Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen und führt in drei Bänden zur Niveaustufe A1
- ist übersichtlich und transparent aufgebaut: Jeder Band enthält 20 kurze und überschaubare Lektionen in fünf Modulen
- ist ein didaktisch durchdachtes und in der Praxis erprobtes Lehrwerk für die Primarstufe
- geht in Themenwahl und Sprache auf die Bedürfnisse und Erfahrungswelt der Kinder ein
- fördert mit Gruppenspielen, Partnerübungen, Liedern, Reimen und Bewegungsspielen das „Lernen mit allen Sinnen“
- realisiert den Portfolio-Gedanken und unterstützt autonomes Lernen
- integriert Ausspracheübungen von Anfang an

Planetino 1 besteht aus:

- Kursbuch
- CDs zum Kursbuch
- Arbeitsbuch
- Lehrerhandbuch

Niveaustufen

- Die Bände Planetino 1, 2 und 3 führen zu den Prüfungen der Niveaustufe A1.



Библио Глобус
Москва Мясницкая 6/3 стр 1 Тел 781-19-00
http://www.biblio-globus.ru 628-35-67
621-46-00

KTK:
804 22

9 783193 015778 14.12.10/51
Planetino 1. LB

Цена: 459,000

9 783193 015778